

aktuelles

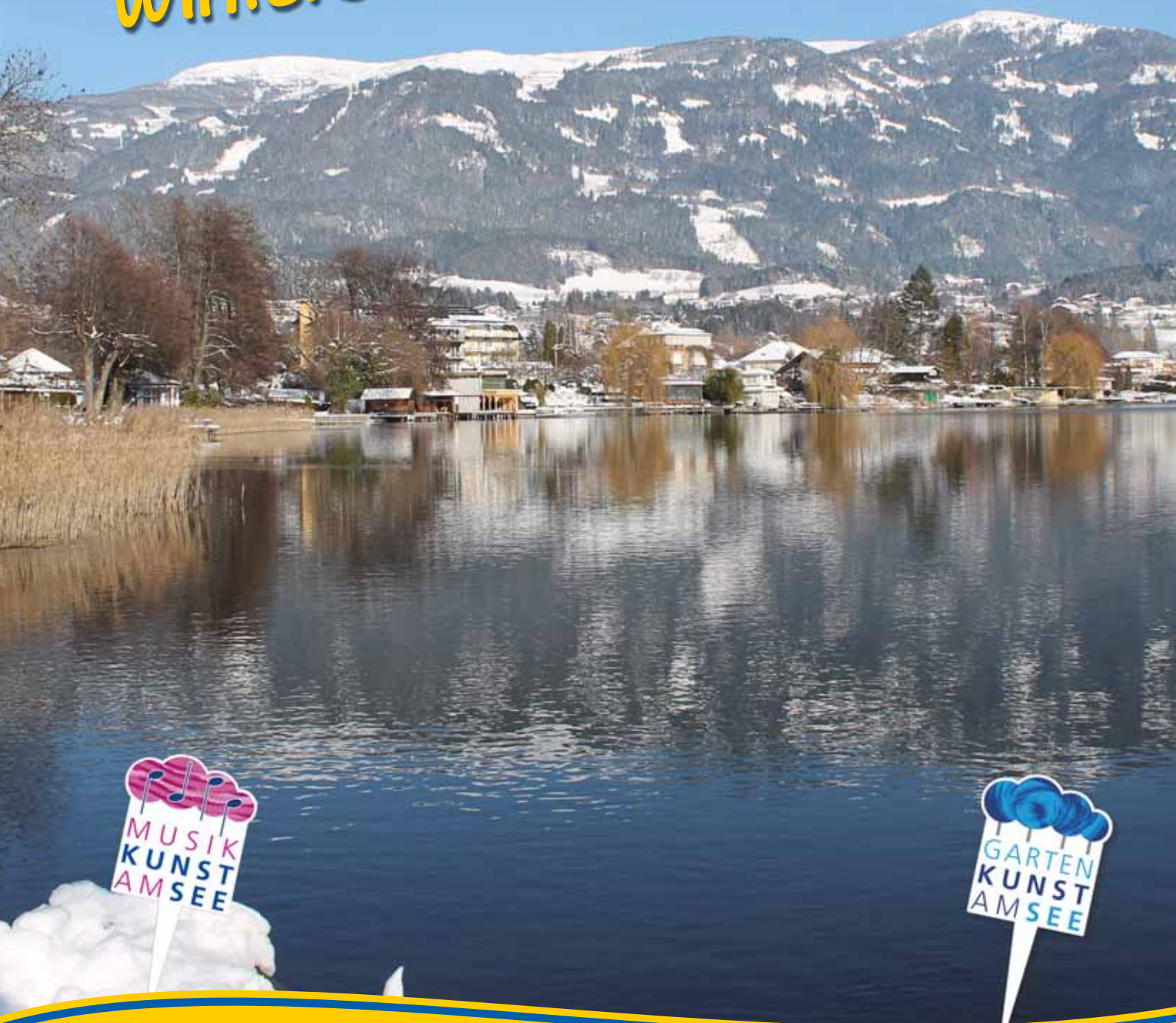
Seeboden

KÄRNTEN

Zugestellt durch Post.at Verlagspostamt 9871 Seeboden am Millstätter See

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE
AUSGABE FEBER / MÄRZ 2016

Seeboden in der Wintersonne



KINDERFASCHING – 7. FEBER • GEMEINDESCHIMEISTERSCHAFTEN AM GOLDECK – 28. FEBER
WEITERE AKTUELLE INFORMATIONEN AUF WWW.SEEBODEN.AT

Sprech- und Amtstage, Termine und Öffnungszeiten

**Bürgermeister
Wolfgang
Klinar**



T: 04762 812 55 20
T: 0650 812 88 50
buergemeister@seeboden.at

SPRECHSTUNDEN
Di 9:00 bis 11:00 Uhr
Mi 9:00 bis 11:00 Uhr
Do 9:00 bis 11:00 Uhr
**Terminvereinbarung mit
Fr. Leitenmüller, 04762 81255 22**

Referent für Kultur, Orts-
bildpflege, Sicherheit und
Feuerwehrwesen,
Jugend, Bürgerservice

**1. Vizebgm.
Christian
Tribelnig**



T: 0664 180 32 87
christian@tribelnig-immobilien.at

**Terminvereinbarung mit
Fr. Leitenmüller, 04762 81255 22**

Referent für Finanzen und
Infrastruktur (Wirt-
schaft und Raumplanung,
Bau, Straßen und Beleuch-
tung, Wasserwirtschaft)

**2. Vizebgm.
Ino
Bodner**



T: 0664 113 59 76
ino.bodner@gmail.com

Terminvereinbarung!

Referent für Sport und
Vereine, Tourismus und
Fischerei

**GV
Mag.^a Christiane
de Piero**



T: 0699 104 61 273
christiane@depiero.at

Terminvereinbarung!

Referentin für Bildung
(Schulen, Kindergärten, Hort,
Kleinkindbetreuung, Büche-
rei) und Frauen

**GV
Thomas
Schäufauer**



T: 0699 155 515 35
t.schaefauer@aon.at

Terminvereinbarung!

Referent für Soziales,
Wohnungen, Generatio-
nen, Familie, Dorfservice

**GV
Lorène
Stranner**



T: 0664 492 28 75
l.stranner@gmail.com

Terminvereinbarung!

Referentin für Umwelt
und Energie

**GV
Horst
Zwischenberger**



T: 0676 347 23 00
h.zwischenberger@
freiheitliche-ktn.at

Terminvereinbarung!

Referent für Land- und
Forstwirtschaft,
Jagdwesen

Prov. Amtsleiter

Mag. (FH) Possegger Josef, Tel. 812 55 21

Sekretariat

Leitenmüller Cordula, Tel. 812 55 22

Staatsbürgerschaft, Standesamt, Abfallwirtschaft, Umweltberatung, EDV
Trojer Karl Heinz, Tel. 812 55 24

Meldeamt, Land- & Forstwirtschaft, Sport und Vereine (8:00 bis 12:00 Uhr)

Traschitzker Andrea, Tel. 812 55 23

Meldeamt, Staatsbürgerschaft, Standesamt

Mag.^a (FH) Zaiser Eva, (derzeit in Karenz)

Buchhaltung, Finanzverwalterin

Dabernig Trautlinde, Tel. 812 55 27

Steuern, Abgaben

Zwischenberger Margreth, Tel. 812 55 32

Buchhaltung, Bauhof, Grünschnittabfuhr

Granegger Raffaella, Tel. 812 55 26

Soziales und Wohnen (8:00 bis 12:00 Uhr)

Hodel Andrea, Tel. 812 55 34

Bauamtsleiter, Amtsleiter-Stellvertreter

Mag. Reichhart Dietmar, Tel. 812 55 31

Bauamt

Ing. Steiner Johann, Tel. 812 55 30

Lang Walburg, Tel. 812 55 29 (Gemeindezeitung)

Mag.^a Fuchs Edith, Tel. 812 55 28

Bauhof

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 300

Wasserwerk

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 300 (Betriebsleiter)

Holzfeind Udo, Tel. 0676 898 360 304

Winkler Christian, Tel. 0676 898 360 309

Bürgerservice & Gästemeldeamt, Vermittlung

Preiml Andrea, Tel. 812 55 10

Morgenstern Martin, Tel. 812 55 11

Tourismusbüro

Koch Hellmuth, Tel. 812 55 13 oder 0676 898 360 400

Kuttin Susanne, Tel. 812 55 12

Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See, Fax 04762 828 34,

E-Mail: seeboden@ktn.gde.at • Internet: www.seeboden.at

Gemeindeamt – Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr. In dringenden Fällen besteht auch außerhalb des Parteienverkehrs, nach vorheriger telefonischer Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter, die Möglichkeit einer Erledigung.

Öffnungszeiten Bürger- und Tourismusbüro:

Mo bis Do von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr.

Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr.

Amtstage

Notar Mag. Fitzek (erste Rechtsauskunft kostenlos)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Montag des Monats von 11:00 bis 12:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächster Amtstag: Montag, 7. März 2016.

Rechtsanwalt Dr. De Nicolo (kostenlose anwaltliche Rechtsauskunft)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Freitag des Monats ab 13:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächster Amtstag: Freitag, 4. März 2016.

Gemeindebücherei

Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr, durchgehend das ganze Jahr (außer feiertags).

ASZ – Altstoffsammelzentrum

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr, Lieserhofen, Loibenigweg 2, Tel. 04762 4153.

Redaktionsschluss

Die nächste Gemeindezeitung erscheint am 21. März 2016 für die Monate April und Mai 2016. (Redaktionsschluss: 4. März 2016, 12:00 Uhr). Berichte, Inserate etc. bitte an walburg.lang@ktn.gde.at mailen



Sehr geehrte Seebodnerinnen, sehr geehrte Seebodner, liebe Jugend,

Der Jahreswechsel in Seeboden war sehr ruhig. Der Großteil der Bürger hat sich aufgrund der Trockenheit an das Verbot des Feuerwerksabschießens gehalten; viele von uns haben dies gut geheißen und ich will mich auch für das entgegengebrachte Verständnis bei allen bedanken.

Das **Flüchtlingsthema** beschäftigt uns alle nach wie vor sehr intensiv! In der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung habe ich für unsere Gemeinde festgehalten, dass bei uns Flüchtlinge – so sie den Weg nach Seeboden finden – weder hungern noch frieren werden, aber sich unbedingt an unsere Regeln zu halten haben! Die Ansage war beim damaligen Zugang zu diesem Thema schon fast als Provokation aufgefasst worden. Mittlerweile scheint genau diese naheliegende Haltung auch auf allen anderen politischen Ebenen angekommen zu sein. Zu oft wird vorgeführt, wie sich hohe und höchste Repräsentanten im Gespinnst von ausuferndem Idealismus und einem fatalen Hang zur Ineffizienz verheddern und lange Irrwege gehen, bevor sie sich dem Notwendigen zuwenden.

Wir haben mit Hilfe unseres **Flüchtlingshilfekoordinators Fritz Wollner** und weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitern/-innen einiges an Hilfsmaterial gesammelt und sortiert. Nachdem es – jedenfalls vorerst – bei einigen wenigen Flüchtlingen in Seeboden bleiben wird, werden die Hilfsgüter nach Villach gebracht, wo sie dringend gebraucht werden. Sollten wir in Folge auch in Seeboden einen größeren Bedarf haben, werden wir Sie wieder um Kleidung, Kinderkleidung und Alltags-Utensilien bitten.

Wegen der Flüchtlingsproblematik und der drohenden Insolvenz unseres Bundeslandes dürfen wir weder unser Tagesgeschäft noch Planungen und Umsetzungen von Projekten vernachlässigen. Gerade in Krisenzeiten bieten

sich auch Chancen, die unsere Gemeinde weiterbringen können. So wurden die schwierigen Krisenjahre nach 2009 erfolgreich genutzt, weil die Konkurrenz um öffentliche Fördermittel von Bund und Land durch andere Gemeinden reduziert war, während Seeboden handlungsfähig blieb. Ohne diese Sondersituation hätten wir z. B. die **Verbauung von Ploner- und Tangerner Bach** nicht „in einem Schwung“ durchziehen und ab Sommer 2015 die Sicherheit für die Tangerner anbieten können, die sie brauchen und verdienen. 2016 wird dieses große Projekt abgeschlossen sein. Schon jetzt ein **großes Danke** an alle Ortsbewohner von Tangern und Umgebung für das große Verständnis während der Bauarbeiten.

Bei allen Verunsicherungen und Unsicherheiten vergessen wir gerade jetzt nicht, dass unsere Eltern und Großeltern wesentlich schwierigere Probleme gelöst haben und dass nach jeder Krise wieder ein Aufschwung kommt. Wenn wir bei dieser Gelegenheit einige Gepflogenheiten überdenken, **Kraft und Kreativität zulassen**, könnten wir sogar gestärkt **im Aufschwung** ankommen. Zusätzlich schadet es nicht, wenn wir uns stärker bewusst machen, dass alles Materielle (*Infrastruktur, Sicherheitseinrichtungen, Kinderbetreuung, Ausbildungsmaßnahmen, Gesundheitssystem etc.*) nur durch **„Wirtschaften“** entsteht und dass das Verteilen (Transfer) des Erwirtschafteten erst danach möglich ist. Das gilt natürlich gleichermaßen für das Zurückzahlen von Schulden. Es ist auch als Schadensbegrenzung gegenüber der nächsten Generation zu sehen, wenn wir neben den angehäuften Schulden eine gut funktionierende – nicht eine mutwillig beschädigte – Wirtschaft hinterlassen.

Wie schon von mir angekündigt, wollen wir heuer mit dem **Bau des Feuerwehrhauses Seeboden** beginnen. Die Ergebnisse der Ausschreibungen für die Errichtung des Feuerwehrhauses waren leider enttäuschend – die Kostenobergrenze wäre demnach wesentlich überschritten worden. Gemeinsam mit den Architekten und den Kameraden der FF-Seeboden werden wir nun Vereinfachungen und Reduzierungen vornehmen, um nach einer neuerlichen Ausschreibung unser vorgegebenes Kostenlimit von 1.380.000 Mio. Euro zu erreichen.

Immer wieder werde ich zum Thema **Radwegverbindung Seeboden – Spittal** angesprochen und es „köchelt“ nach wie vor. Eigenartige Abwehrmanöver wechseln mit Scheinmanövern. Wir haben unseren Standpunkt zu diesem leidigen Thema vor einem Jahr mit dem Verweis auf bessere Zeiten und andere Akteure festgelegt. Für das derzeitige Projekt – genannt „Auskragsvariante“ – sollte man keine Millionen Steuergeld für Errichtung und Erhaltung ausgeben; selbst wenn diese vorhanden wären. Mit dieser Variante würde man weder Autofahrer noch Radfahrer glücklich machen. Wir schlagen vor, ein attraktives Radwegprojekt linksufrig der Lieser zu entwickeln – vorzugsweise auf Höhe des Liesersteiges oder tiefer. Nur wenn der Radweg wirklich sicher, komfortabel und interessant ist, sind wir bereit, in einem finanziellen Kraftakt dieses Projekt mit umzusetzen.

Wenn wir gemeinsam ein wirklich attraktives Radwegprojekt planlich darstellen können, sollten wir über Jahre eine „Anspar-Phase“ definieren. Denn letztlich ist es vernünftiger, einige Jahre auf ein „Super-Projekt“ zu sparen, als sich Jahre mit zweifelhaften und unrealistischen Projekten aus der Affäre zu ziehen.

Vor kurzem wurde unser geschätzter Mitbürger Franz Lax aus Tangern **100 Jahre** alt. Im Familienkreis wurde dieser besondere Geburtstag mit der Sängerrunde Tangern und Vertretern der FF-Tangern würdig gefeiert. Sein Rezept für ein langes Leben – das sagt er selbst: „... das sind die guten Gene, Bescheidenheit und eine positive Lebenseinstellung mit viel Humor!“ Dies wünsche ich ihm weiterhin, verbunden mit viel Glück und Gesundheit. Zum Schluss wünsche ich Ihnen dasselbe. Helfen wir uns gegenseitig für eine gute Zukunft des Miteinanders.



Der Jubilar mit der Feuerwehr und der Sängerrunde Tangern

Ihr Bürgermeister



Wolfgang Klinar

Bericht des Wirtschafts- und Finanzreferenten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See,

der „Jahres-Endspurt“ für **Projektumsetzungen** ab Mitte November war dank des tollen Wetters äußerst erfolgreich und wir konnten 200.000 Euro an zusätzlichen und bis dahin unerwarteten Förderungen vom Land nach Seeboden holen und damit wichtige Projekte finanzieren. Darüber hinaus ist der Start der Sanierung des Zojerweges unter Leitung und 50%-Mitfinanzierung des ländlichen Wegenetzes (Agrartechnik) doch noch gelungen.

Seeboden ist eine Gemeinde mit viel Potential. In den letzten zehn Jahren ist die **Seebodner Bevölkerung** von ca. 6.070 auf 6.340 gewachsen. Nachdem Abwanderung zu Recht als zukunftsgefährdend angesehen wird, sollte dieser leichte Zuwachs – um den uns viele Gemeinden beneiden – positiv gesehen werden. Ich merke in Gesprächen immer wieder, dass der Zuzug von den Seebodnern/-innen überschätzt wird; manche reden sogar von „explodieren“.

Einige Bürger/-innen stoßen sich am Bau von **Eigentumswohnanlagen** durch Bauträger. Auch hier sind die Fakten weniger spektakulär als die Wahrnehmungen. Jedenfalls sind bei den neuen Wohnanlagen der letzten sieben Jahre (Flurweg, Seestraße, Bäderweg, Lärchenweg, Kras, Trefflinger Straße, Seeblickweg, Seegärten und Kochstraße) 193 Wohnungen errichtet worden, wobei hier immerhin 198 Hauptwohnsitze begründet wurden. Eigentlich ist die Tatsache, dass wir im Gemeindegebiet 188 leer stehende Einfamilienhäuser haben, unangenehmer. Auch müssen wir berücksichtigen, dass von den zusätzlichen 270 Seebodnern der letzten 10 Jahre ein erheblicher Anteil auf die Bewohner des Altenwohn- und -pflegeheimes fällt.

Trotzdem empfinden wir das Tempo, mit dem in den letzten Jahren Bauträgerprojekte entstanden sind, als etwas

zu hoch. Deshalb wurde 2012 ein zweijähriges Bauverbot im Seezentrum verhängt und mit dem Masterplan die Chance auf eine strukturierte Bebauung statt Wildwuchs im Seezentrum gewahrt. Vor allem haben wir den **Bebauungsplan für Wohnanlagen** verändert und verlangen nunmehr 2,5 Kfz-Stellplätze pro Wohnung (unabhängig von der Größe!) und davon müssen 50 % unter der Erde sein. Der Ansatz im **ÖEK 2013** (Örtliches Entwicklungskonzept), wonach Neubauten im Zentrum möglichst verdichtet und in der Peripherie möglichst umgebungsangepasst zu errichten sind, wird von Experten in Hinblick auf Ökologie, Energie-Effizienz, Grundverbrauch, Ortsbild und Entwicklungsqualität durchaus positiv gesehen.

Die **ehemalige Bäckerei Unterdorfer** (Hauptstraße 75) ist ein Schmuckstück geworden. Im Erdgeschoss gibt es nun drei barrierefreie Geschäftsflächen. Die dritte Fläche (lediglich 24 m²) wird demnächst vergeben. Für die beiden 80 m²-Wohnungen im Obergeschoss gibt es viele Bewerbungen.

Die **Promenade zum See** wurde im Unterbau bereits hergestellt. Die Befürchtungen einiger Bürger, wonach es eine „Autobahn“ wird, sind unbegründet. Die 10 Meter Breite werden sich auf Gehstreifen, Grünstreifen und Fahrstreifen verteilen. Auch die Befürchtung, dass bei der Promenade zum See Widmungswerber und/oder Bauträger „auf die Butterseite“ gefallen wären, ist unbegründet. Sie sind mit ca. 200.000 Euro an den Kosten beteiligt!

Die **Asphaltierung Zojerweg** wird im Frühjahr (sobald die Asphaltwerke öffnen) durchgeführt. Ansonsten warten wir die Entscheidung bezüglich der möglichen Insolvenz von Kärnten ab und nutzen die Zeit für Planungen (Detailplanung Seezentrum, Kreisverkehr Seestraße, Wohnanlage Solarweg, Sanierung Moserbauerweg etc.) und die dafür nötigen Behördenverfahren, speziell die Wasserrechtsverfahren.

1. Vizebgm. Christian Tribelnig
Referent für Finanzen, Zukunfts- und
Wirtschaftsentwicklung, Wasserwirtschaft,
Bau, Planung & Beleuchtung

Bericht des Referenten für Sport und Vereine, Tourismus und Fischerei

Geschätzte Seebodnerinnen und Seebodner, liebe Jugend,

ich werde Ihnen wieder an ausgewählten Beispielen aus der Fülle der Vereinsarbeit in Seeboden berichten. Beginnen will ich aber mit der Gemeindezeitung, die einige Änderungen erfahren musste:

Nachdem die Kosten der Gemeindezeitung „aktuelles Seeboden“ im Jahr 2015 unsere Vorgaben überschritten sind wir gezwungen, Einsparungen vorzunehmen. Trotzdem werden wir unser Informationsmedium weiterhin in hoher Frequenz und vereinsfreundlich weiterführen. Pro Jahr erscheint die Zeitung acht Mal, wobei wir die Berichte der Vereine pro Ausgabe auf eine halbe Seite reduzieren. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir je nach Platzangebot nicht alle Artikel veröffentlichen können bzw. Textkürzungen vornehmen müssen. Plakat-Ankündiger gibt es weiterhin kostenlos in Größe einer Viertelseite. Zusätzlich wird diese Information auf unserer Webseite veröffentlicht. Alle Informationen zu diesen Neuerungen und auch die Inserat-Preise finden Sie auf www.seeboden.at.

Kooperation VS, NMMS und Vereine

Ein musikalisches Projekt wurde im Oktober 2015 aus der Taufe gehoben. Wir versuchen in einer Kooperation von Volksschule(n) der Gemeinde, Neuer Musikmittelschule und den Gesangsvereinen der Marktgemeinde Seeboden den Schülerinnen und Schülern schon sehr früh eine gute gesangliche Bildung zu bieten.

Sieglinde Steinacher als ausgebildete diplomierte Gruppenstimmbildnerin der Musikschule Spittal unterrichtet gemeinsam mit Anita Luxenberger, Chorleiterin der VS Seeboden, den Schulchor mit 36 Kindern. Finanziert wird die Stimmbildnerin über Beiträge der Gemeinde, der Schulen und der Vereine. Ich darf mich dafür recht herzlich bedanken und bin sicher, dass uns die Kinder mit entsprechenden Leistungen begeistern werden.

Zwischen den Chören der NMMS und den Chören in der Gemeinde fehlt die Stufe des Jugendchores. Dieser muss in absehbarer Zeit organisiert werden, um die teilweise abgerissene Verbindung zwischen Jung und Alt wieder aufzubauen.



Bereits heuer im Frühjahr ist ein gemeinsamer Auftritt angedacht, an dem sich alle Chöre präsentieren können und auch ehemalige Schülerinnen und Schüler (Vokalensembles) eingeladen werden.

Fischerei

Am 1. März beginnt die Fischereisaison wieder. Der Fischbestand ist, besonders bei den Renken, in einem überaus guten Zustand. Unsere Besatzmaßnahmen erweisen sich als richtig und werden in den kommenden Jahren konsequent fortgeführt. Wir haben daher das Brittelmaß für Schleie und Karpfen erhöht und eine Schonzeit für den Karpfen eingeführt.

Das Projekt Seeforelle ist im Herbst endlich gestartet worden, nachdem wir über 400 kg Fische der Altersklassen



1+ bzw. 0+ aus der Fischzucht Prielau/Zell am See erhalten haben. Weiterhin werden auch Barsch, Aalrutte und Laube vermehrt bzw. wieder eingesetzt.

Die Erlagscheine für die Verlängerung der Jahresfischerkarten sind bei Susanne Kuttin im Bürger- und Tourismusbüro vorrätig. Gleichzeitig ergeht auch die Bitte an alle Fischerinnen und Fischer, uns wieder mit Bildmaterial für die Webseiten zu beliefern.

Zur Nachwuchsarbeit darf ich noch anmerken, dass auch dieses Jahr wieder eine Neigungsgruppe „Angewandte Fischökologie“ (20 Personen) in der NMMS Seeboden besteht und diese gerade die theoretische Ausbildung durchläuft. Die Schüler werden die Unterweisung nach § 26 des Kärntner Fischereigesetzes besuchen und damit ab Frühjahr 2016 aktiv ins Fischergeschehen eingreifen.

Workshop „Neuinszenierung des Tschiernocks“

Große Begehrlichkeit in Seeboden hat die Sichtbarmachung eines neuen Tschiernockbildes. Dieses wird natürlich in unser Konzept von **Garten:Kunst am See** eingegliedert.

Ziel des ersten Workshops war es, Erwartungen, Probleme und Ideen der anwesenden Teilnehmer zu sammeln, gemeinsam eine Grundrichtung und die weitere Vorgangsweise zu definieren.

Prinzipiell waren alle Beteiligten offen für die unterschiedlichen Arten der Attraktivierung des Berges. Darunter fallen die Sanierung (und teilweise die Wiedererrichtung) von Wegen, die Wiederöffnung des Berges für Paragleiter, die Inszenierung von Wegen zum Thema Wasser und zu den Gipfeln, das Errichten von Verweil- und Rastplätzen, Bestehendes in Szene zu setzen und zu bespielen

usw.

Menschliche, rechtliche und ökonomische Rahmenbedingungen müssen im Vorfeld geklärt werden. Daneben ist auf die Kommunikation mit den Grundbesitzern größter Wert zu legen.

Nach der Definition dieser Rahmenbedingungen geht es Ende Feber mit dem nächsten Termin weiter. Ich werde Ihnen gerne darüber berichten.

Eisplätze

Im schneearmen Winter 2015/2016 haben uns die Betreiber der Eisplätze wieder einmal kräftig ausgeholfen und doch zum Wintersport verleitet. Am Gemeinde-Eisplatz auf der Multisportanlage begann der Betrieb schon Mitte Dezember. Bald darauf folgte der Lurnbichl und Kötzing. Ich darf mich bei den Verantwortlichen recht herzlich für



Ihre „Freiwilligenarbeit“ bedanken.

2. Vizebgm. Ino Bodner
Referent für Sport, Vereine,
Tourismus und Fischerei

Bericht der Referentin für Bildung und Frauen

Liebe Seebodnerinnen und Seebodner,

das neue Jahr hat kaum begonnen, schon freuen sich unsere Schülerinnen und Schüler auf die Semesterferien. Für mich ist es Zeit geworden, einen Blick auf die Entwicklung der Schülerzahlen in unserer Gemeinde in den nächsten Jahren zu machen.

Wir haben im Gemeindegebiet drei Volksschulen: Seeboden, Treffling und Lieserhofen.

Derzeit besuchen in Seeboden 137 Schüler die Volksschule, aufgeteilt auf 8 Klassen (zwei pro Schulstufe). In Treffling gibt es 57 Schüler in vier Klassen (eine pro Schulstufe) und in Lieserhofen sind es 32 Schüler (jeweils Abteilungsunterricht für die erste und zweite bzw. die dritte und vierte Klasse). Jede Schule hat eine Frau als Direktorin an der Spitze: Inge Jirsa-Gratzer ist verantwortlich für den Standort Seeboden, Rosmarie Koch für Treffling und Lieserhofen. In Seeboden sind derzeit acht Lehrkräfte als Klassenlehrer sowie eine Integrationslehrerin beschäftigt. In Treffling arbeiten fünf Lehrkräfte inklusive Direktorin, in Lieserhofen zwei. Dazu kommen noch die Fachlehrer für Religion und textiles Werken.

In den kommenden Jahren (derzeit können wir die Jahre 2016 bis 2021 aufgrund der statistischen Daten aus dem Meldeamt abbilden) zeigt sich eine interessante Entwicklung: in Seeboden bleiben die Schülerzahlen einigermaßen konstant – zwischen 25 und 33 Anfänger jedes Jahr. In Treffling kehrt sich der Trend um, hier sinkt die Zahl der Erstklässler auf zwischen fünf und 14 pro Jahr. Lieserhofen hingegen zeigt einen positiven Trend nach oben: zwischen sieben und 22 Schulanfänger in den Jahren 2016 bis 2021.

Schulanfänger pro Schule und Jahr

| | Seeboden | Treffling | Lieserhofen |
|-----------|----------|-----------|-------------|
| 2016/2017 | 25 | 5 | 10 |
| 2017/2018 | 31 | 5 | 22 |
| 2018/2019 | 32 | 12 | 7 |
| 2019/2020 | 33 | 6 | 13 |
| 2020/2021 | 33 | 7 | 10 |
| 2021/2022 | 33 | 14 | 17 |

Mein Anliegen ist es, die Schulstandorte in der Marktgemeinde Seeboden am M. S. zu stärken und daher ist es sehr erfreulich, dass die Schülerinnen und Schülern unserer drei Volksschulen die Möglichkeit haben, ihre schulische Karriere im Ort fortzusetzen: an der Neuen Musikmittelschule (NMMS). Die Schwerpunktschule für Musik bietet den interessierten Kindern vielfältige Möglichkeiten zur musikalischen Entwicklung. Neben dem Erlernen eines Instrumentes (in Kooperation mit einer Musikschule) gibt es zusätzliche Unterrichtsstunden in Musiktheorie, Hörerziehung, Singen in Chören, Instrumentalmusik und vieles mehr. Wer je bei einem Konzert der Schulchöre oder -ensembles war, kennt das hohe Niveau der Darbietungen und kann erahnen, wie viel Mühe, aber auch Liebe zur Musik in der Ausbildung steckt. Neben dem Schwerpunkt Musik wird an der NMMS auch sehr viel Wert auf eine profunde Basisausbildung der Schülerinnen und Schüler gelegt – dass auch das gelingt, sieht man daran, dass mehr als 75 % der Absolventen eine weiterführende höhere Schule besuchen.

Wie üblich am Schluss mein Buchtipp: diesmal eine Kärntner Autorin, Lilian Faschinger, geboren 1950. Ich habe ihre Bücher sehr gern gelesen. Zum Einstieg empfehle ich „Wiener Passion“ – ein quasi „dreistimmiges“ Buch. Faschinger erzählt die Geschichte einer jungen Amerikanerin in Wien, die ihres Gesangslehrers und die eines Dienstmädchens aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Wie die drei Stimmen bzw. Erzählstränge zusammenhängen, verrate ich hier nicht, sondern wünsche viel Vergnügen beim Selbst-Lesen!

GVⁿ Mag.^a Christiane de Piero
Referentin für Bildung und Frauen

Bericht des Referenten für Land- und Forstwirtschaft

Sehr geschätzte Gemeindebürger, liebe Jugend!

Überlebensstrategien im Winter

Die Pflanzenwelt und viele Tiere haben in ihrer evolutionären Entwicklung eigene Strategien hervorgebracht, um die Kältephasen zu überleben. Pflanzen entziehen im Herbst dem Laub die restlichen Stoffe und haben somit einen Vorrat von Zucker und Eiweiß eingelagert. Einerseits dient dies als Frostschutz, andererseits als Nährstoff in der Zeit, wo die Pflanzen auf „Sparmodus“ eingestellt sind. Deutlich erkennt man dies auch an den Jahresringen. Nadelbäume außer der Lärche behalten ihre Nadeln, stellen ihre Aktivphase aber auch fast zur Gänze ein. Sobald die Tage wieder länger werden und die Temperatur beständig im Plusbereich ist, werden die Pflanzen wieder aktiver und saugen Bodenwasser an. Dies kann man mit einem Stethoskop auch hören und nennt es „Frühlingsrauschen“. Eine Besonderheit bei den kurzlebigen Pflanzen ist die Vernalisation oder Jarowisation. Diese Pflanzen müssen eine andauernde Phase mit niedrigen Temperaturen durchlebt haben, bevor sie zu schießen und blühen beginnen. Das verhindert den Beginn der generativen Phase in der für die Pflanze ungünstigen Zeit vor Wintereinbruch. Speziell bei den Wintergetreidearten kann man dies gut erkennen.

Auch in der Tierwelt gibt es eine Vielzahl an Strategien. Gleichwarme (homoiotherme) Tiere wie Vögel und Säugetiere regulieren ihre Körpertemperatur selbst und halten im Winter eine mehr oder weniger ausgeprägte Winterruhe. Sie schränken ihren Energiebedarf stark ein und reagieren auf die ungünstigen Außenbedingungen, welche in der Regel auch mit dem eingeschränkten Nahrungsangebot zu tun haben. Winterruhe haltende Tiere erwachen mehrmals während des Winters, um Beute zu suchen, Vorräte zu sammeln oder von gesammelten Vorräten zu fressen. Bei uns gehören der Braunbär, Marderhund, Waschbär, Dachs, das Eichhörnchen und einige Fledermausarten dazu.

Manche Säugetiere und auch einige Vogelarten in Übersee halten einen Winterschlaf (Hibernation). Die Körpertemperatur wird drastisch auf 9 bis 1 Grad Celsius abgesenkt und der Herzschlag auf zwei- bis dreimal verlangsamt. Die Atmung wird bis auf einmal pro Stunde reduziert. Gelegentliche Wachphasen sind möglich. Jedoch führen Störungen durch die Außenwelt, hauptsächlich durch den Menschen, oft zum Tod der Winterschläfer. Ihre Reserven reichen dann einfach nicht mehr bis zum Frühlingseinbruch. Bei uns halten z. B. einige Fledermausarten, Haselmaus, Siebenschläfer, Murmeltier und Igel einen Winterschlaf.

Wechselwarme (poikilotherme) Tiere verfallen in eine Kälte- bzw. Winterstarre. Bei fallenden Temperaturen werden alle Lebensvorgänge fast auf Null zurückgefahren.

Die Körpertemperatur passt sich der Außentemperatur an. Die Augen bleiben in dieser Phase jedoch stets offen. Glucose verhindert ein volles, tödliches Einfrieren der Körperflüssigkeiten. Der Borkenkäfer produziert einen eigenen Frostschutz bis -35 Grad. Ab einer Temperatur von ca. 17 Grad beginnt er zu fliegen und kann sich ordentlich vermehren. Trockenheit und Wärme begünstigen das Überwintern – also Vorsicht für alle Waldbauern. Mitte Ende März kann es schon zum ersten Ausflug kommen. Bei uns gehören z. B. viele weitere Insekten, Frösche, Kröten, Molche, Schildkröten, Schlangen, Schnecken und Eidechsen zu den wechselwarmen Tieren.

Auch unser Rotwild (gemäß neuester Studie der Veterinärmedizinischen Universität in Wien) reduziert seine Körpertemperatur bis auf 15 Grad Celsius. Rehwild, Hasen, Vögel usw. reduzieren ihre Aktivitäten auf das Notwendigste, um diese herausfordernde karge Jahreszeit zu überstehen.

Diese Mechanismen in der Tierwelt werden vielfach durch die vorhandene Nahrung herbeigeführt. Daher sind Fütterungen für viele Tiere grundsätzlich verboten. Bei Gartenvogelfütterungen bitte auf artgerechte Futtermittel achten! Gutgemeinte falsche Fütterung führt oftmals zum Tode der Tiere. Wildlebende Tiere brauchen nur in Extremwintern teilweise menschliche Unterstützung!

Bitte im Winter sich möglichst ruhig in der Natur zu verhalten, keinesfalls unsere markierten Wanderwege verlassen, bei Ski- und Schneeschuhtouren die Einstandsgebiete der Tiere meiden und die Hunde an der kurzen Leine halten, damit die Tierwelt so wenig als möglich gestört wird.

Mit Beibehaltung dieser Anregungen können wir die Faszination der Natur genießen ohne die Umwelt negativ zu beeinflussen, meint euer

GV Horst Zwischenberger
Referent für Land- und Forstwirtschaft,
Jagdwesen



Bericht der Referentin für Umwelt und Energie

Werte Gemeindegänger/-innen, liebe Katzenfreunde!

Kastration von Streunerkatzen

Einmal ist nicht genug. Obwohl sich die Inanspruchnahme dieses Angebotes 2015 in Grenzen gehalten hat, so ist doch jede Kastration ein Erfolg im Sinne der Vorbeugung.



Daher führen wir diese Aktion für das Gemeindegebiet Seeboden auch 2016 weiter.

Ermöglicht wird das wieder durch das Bereitstellen von Budgetmitteln und das finanzielle Entgegenkommen der nachgenannten Tierärzte. Diese stehen gegen Voranmeldung als Partner für die Kastration von weiblichen und männlichen Tieren gerne zur Verfügung.

Achtung: Bitte bringen Sie keine laktierenden (stillenden) Katzenmütter zur Behandlung.

Das Formular zur Abrechnung des Gemeindebeitrages liegt in den angeführten Tierarzt-Praxen auf und die Abwicklung erfolgt direkt mit unserer Finanzverwaltung. Der Selbstbehalt ist bei Abgabe des/der Streuner/s in bar zu erlegen.

BITTE und DANKE an alle Beteiligten – die Geldgeber, die Tierärzte und vor allem an die Katzenfreunde.

GVⁿ Lorène Stranner
Referentin für Umwelt und Energie
GV Horst Zwischenberger
Referent für Land- und Forstwirtschaft,
Jagdwesen

| Teilnehmende TA-Praxen | Beitrag Gemeinde | | Selbstbehalt Überbringer | |
|---|------------------|-----------|--------------------------|-----------|
| Dr. Iris GORGASSER Spittal/Drau, Tel. 04762/33550 | Katze | EUR 50,00 | Katze | EUR 30,00 |
| | Kater | EUR 20,00 | Kater | EUR 20,00 |
| Mag. Andrea LANEGGER Millstatt, Tel. 0676/460604 | Katze | EUR 50,00 | Katze | EUR 20,00 |
| | Kater | EUR 20,00 | Kater | EUR 20,00 |
| Mag. Hans-Josef STEINEGG Seeboden, Tel. 0676/5101707 | Katze | EUR 50,00 | Katze | EUR 30,00 |
| | Kater | EUR 20,00 | Kater | EUR 20,00 |
| Tierärzteteam Dr. SOMMEREGER Tel. 04762/5248 | Katze | EUR 50,00 | Katze | EUR 20,00 |
| | Kater | EUR 20,00 | Kater | EUR 20,00 |
| Dr. Larissa TRUPP Unteramlach, Tel. 0676/7822046 | Katze | EUR 50,00 | Katze | EUR 30,00 |
| | Kater | EUR 20,00 | Kater | EUR 20,00 |
| Mag. Elisabeth WURZER Lendorf, Tel. 0676/4106566 | Katze | EUR 50,00 | Katze | EUR 30,00 |
| | Kater | EUR 20,00 | Kater | EUR 20,00 |

Ihr Spezialist in Sachen Feuchte- und Schimmelsanierung

Die GLANZNIG Entfeuchtung & Sanierung GmbH mit Sitz in Lieserbrücke ist Ihr Profi in Sachen Sanierung von Feuchte- und Schimmelschäden. Innovative Sanierungsmethoden gepaart mit mehr als zehn Jahre Erfahrung runden das Gesamtkonzept ab.



Vereinbaren Sie eine **kostenlose Erstbesichtigung** zu den Dienstleistungen

Entfeuchtung - Sanierung und Schimmelpilzsanierung
 unter www.ges.or.at | **0664 - 460 33 88**



SO EINFACH
WECHSELN SIE ZUR
VOLKSBANK OBERKÄRNTEN

Profitieren Sie von Kundennähe, Kundenpartnerschaft und kompetenter, persönlicher Beratung vor Ort.

KONTOWECHSELSERVICE

- Wählen Sie Ihr passendes neues Volksbank Oberkärnten Konto.
- Wir informieren Ihren Dienstgeber oder Ihre pensionsanweisende Stelle, richten Ihre Dauer- und Abbuchungsaufträge ein und beauftragen die Schließung Ihres bisherigen Kontos.

DEPOTWECHSELSERVICE

- Sie können auch Ihr Depot jederzeit zur Volksbank Oberkärnten übertragen.
- Wir veranlassen alles Erforderliche.



www.vbok.at



Gunter Kampitsch
Spittal
04762/2042-112
gunter.kampitsch
@vbok.at



Christian Rauter
Spittal-Ost
04762/3275-12
christian.rauter
@vbok.at



Günther Gaugelhofer
Bad Kleinkirchheim
04240/8174-13
guenther.gaugelhofer
@vbok.at



Ulrich Möblacher
Döbriach
04246/7134-13
ulrich.moesslacher
@vbok.at



Hermann Klocker
Greifenburg
04712/82200-11
hermann.klocker
@vbok.at



Josef Molzbichler
Millstatt
04766/2085-11
josef.molzbichler
@vbok.at



Josef Steiner
Radenthein
04246/2023-208
josef.steiner
@vbok.at



Andrej Hattenberger
Seeboden
04762/81344-11
andrej.hattenberger
@vbok.at

Bauvorhaben Dezember 2015/Jänner 2016

| Bauwerber/-in | Bauvorhaben | Bauplatz – Grundstück |
|--|---|---|
| Stadtgemeinde Spittal/Drau | Entfernung des desolaten Informationskiosk | A10 – Autobahnparkplatz Wolfsberg Grundstück 1721, KG Seeboden |
| Hoffmann Alfred und Sabine | Ausbau Dachgeschoß sowie Errichtung Doppelcarport mit Lagerraum | Eckweg 2 Grundstück 817/2, KG Lieserhofen |
| Chang Ching Shun Pucher Monika | Zu- und Umbau sowie Sanierung Wohnhaus | Am Lurnbichl 61 Grundstück 1278/2, KG Lieserhofen |
| Pichler Hannes | Einbau Melkstand beim bestehenden Wirtschaftsgebäude | Trefflinger Straße 44 Grundstück 257, KG Seeboden |
| Weiß Theresia | Errichtung Carport und Abstellraum | Am Pfarrfeld 12 Grundstück 51/38, KG Lieseregg |
| Winkler Hans | Errichtung Edelstahlkamin | Lexhöhe 35 Grundstück 579/6, KG Seeboden |
| Steinacher Willibald | Errichtung Carport mit Abstellraum | Lieserhofer Straße 150 Grundstück 147, KG Lieserhofen |
| Familiengut Erthof-Gasthof Mag. Ertl Johann | Zu- und Umbau sowie Nutzungsänderung beim bestehenden „Uhrenhaus“ | Hauptstraße 97 Grundstück 666, KG Seeboden |
| Sattlegger Bernhard und Angelika | Neubau Wohnhaus mit Carport und Schuppen | Margeritenweg 16 Grundstück 385/7, KG Seeboden |

Aktuelle Gebühren bei ASA/ASZ

Werte Seebodnerinnen und Seebodner!

Noch ist Winter, doch das Frühjahr kommt schneller als gedacht – und damit verbunden die diversen Arbeiten in Flur und Garten, Entsorgungen inklusive. Die aktuellen Tarife für die Abgabe der verschiedenen Müllfraktionen beim ASZ in Lieserbrücke ent-

nehmen Sie bitte der nachstehenden Tabelle. Bitte auf die Berechtigungskarte nicht vergessen. Danke für Ihren Besuch im Altstoffsammelzentrum – unserer Umwelt zuliebe.

GVⁿ Lorène Stranner
Referentin für Umwelt und Energie



ASZ - Altstoffsammelzentrum Öffnungszeiten:
ausnahmslos Mittwoch und Freitag
von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Kostenpflichtige Abfallstoffe ASZ Seeboden

| | 5 kg | 10 kg | 15 kg | 20 kg | 25 kg | 30 kg | 35 kg | 40 kg | 45 kg | 50 kg |
|-------------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|---------|
| Sperrmüll | € 1,00 | € 2,00 | € 3,00 | € 4,00 | € 5,00 | € 6,00 | € 7,00 | € 8,00 | € 9,00 | € 10,00 |
| Altholz | € 0,40 | € 0,80 | € 1,20 | € 1,60 | € 2,00 | € 2,40 | € 2,80 | € 3,20 | € 3,60 | € 4,00 |
| Bauschutt | € 0,30 | € 0,60 | € 0,90 | € 1,20 | € 1,50 | € 1,80 | € 2,10 | € 2,40 | € 2,70 | € 3,00 |
| Eternit | € 0,60 | € 1,20 | € 1,80 | € 2,40 | € 3,00 | € 3,60 | € 4,20 | € 4,80 | € 5,40 | € 6,00 |
| Grünschnitt und Gartenabfall | € 0,23 | € 0,45 | € 0,68 | € 0,90 | € 1,13 | € 1,35 | € 1,58 | € 1,80 | € 2,03 | € 2,25 |

| | 55 kg | 60 kg | 65 kg | 70 kg | 75 kg | 80 kg | 85 kg | 90 kg | 95 kg | 100 kg |
|-------------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Sperrmüll | € 11,00 | € 12,00 | € 13,00 | € 14,00 | € 15,00 | € 16,00 | € 17,00 | € 18,00 | € 19,00 | € 20,00 |
| Altholz | € 4,40 | € 4,80 | € 5,20 | € 5,60 | € 6,00 | € 6,40 | € 6,80 | € 7,20 | € 7,60 | € 8,00 |
| Bauschutt | € 3,30 | € 3,60 | € 3,90 | € 4,20 | € 4,50 | € 4,80 | € 5,10 | € 5,40 | € 5,70 | € 6,00 |
| Eternit | € 6,60 | € 7,20 | € 7,80 | € 8,40 | € 9,00 | € 9,60 | € 10,20 | € 10,80 | € 11,40 | € 12,00 |
| Grünschnitt und Gartenabfall | € 2,48 | 2,70 | € 2,93 | 3,15 | € 3,38 | € 3,60 | € 3,83 | € 4,05 | € 4,28 | € 4,50 |

| | | |
|------------------------------|----------|---------|
| Altfenster | je Tonne | € 95,00 |
| PKW Reifen ohne Felge | je Stück | € 3,00 |
| PKW Reifen mit Felge | je Stück | € 6,00 |
| LKW Reifen ohne Felge | je Stück | € 9,00 |
| LKW Reifen mit Felge | je Stück | € 18,00 |

Kleinmenge Grünschnitt/Gartenabfall pro Sack € 1,00

Kleinanlieferungen andere Abfälle pauschal € 5,00

Der Bürgermeister:

Wolfgang Klinar

Referentin für Umwelt und Energie:

GV Lorène Stranner

Entleerungen Restmüll, Biomüll, Papier, Gelber Sack

RESTMÜLL

Seeboden Tour I:

| | | |
|----|------------|-----------------------|
| Do | 11.02.2016 | 14-tägig |
| Do | 25.02.2016 | 14-tägig, 4-wöchentl. |
| Do | 10.03.2016 | 14-tägig |
| Do | 24.03.2016 | 14-tägig, 4-wöchentl. |
| Do | 07.04.2016 | 14-tägig |

Seeboden Tour II:

| | | |
|----|------------|-----------------------|
| Fr | 12.02.2016 | 14-tägig |
| Fr | 26.02.2016 | 14-tägig, 4-wöchentl. |
| Fr | 11.03.2016 | 14-tägig |
| Fr | 25.03.2016 | 14-tägig, 4-wöchentl. |
| Fr | 08.04.2016 | 14-tägig |

Lieserhofen:

| | | |
|----|------------|-----------------------|
| Mo | 08.02.2016 | 14-tägig |
| Mo | 22.02.2016 | 14-tägig, 4-wöchentl. |
| Mo | 07.03.2016 | 14-tägig |
| Mo | 21.03.2016 | 14-tägig, 4-wöchentl. |
| Mo | 04.04.2016 | 14-tägig |

Ortschaften:

| | | |
|----|------------|-----------------------|
| Do | 04.02.2016 | 14-tägig |
| Do | 18.02.2016 | 14-tägig, 4-wöchentl. |
| Do | 03.03.2016 | 14-tägig |
| Do | 17.03.2016 | 14-tägig, 4-wöchentl. |
| Fr | 01.04.2016 | 14-tägig |
| Do | 14.04.2016 | 14-tägig, 4-wöchentl. |

GELBER SACK

Bereich I: Karlsdorf, Kolm, Kötzing, Kras, Liedweg, Lieserbrücke Ost/West, Lieseregg, Lieserhofen, Lurnbichl, Muskanitzen, Pirk, Seebach, Schloßau, Trasischk, Treffling und Unterhaus

Fr, 05.02.2016 Fr, 18.03.2016

Bereich II: Seeboden und Tangern

Fr, 26.02.2016 Fr, 08.04.2016

PAPIER

Bereich Ia: Treffling, Muskanitzen, Liedweg, Schloßau, Unterhaus, Kötzing, Kolm, Pirk, Trasischk, Lieserbrücke WEST (Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Do, 04.02.2016 Do, 03.03.2016 Fr, 01.04.2016

Bereich Ib: Lieserhofen, Karlsdorf, Lurnbichl, Raufen, Litzldorf, Lieseregg, Seebach, Kras, Lieserbrücke OST, Lieserbrücke WEST (außer Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Do, 04.02.2016 Do, 03.03.2016 Fr, 01.04.2016

Bereich IIa: Tangern, Seeboden östlich der Trefflinger Straße und nördlich der Hauptstraße bis zum Kreisverkehr. Trefflinger Straße bis Einfahrt Unterhaus

Do, 18.02.2016 Do, 17.02.2016 Do, 14.04.2016

Bereich IIb: Seeboden westlich der Trefflinger Straße, Hauptstraße und Bereich südlich der Hauptstraße

Do, 18.02.2016 Do, 17.02.2016 Do, 14.04.2016

St. Wolfgang

Mi, 09.03.2016 Mi, 20.04.2016

Preise Grünschnitt und Gartenabfall

Kleinmenge pro Sack € 1,00

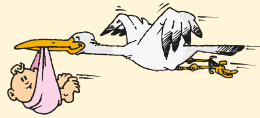
| | | | |
|--------|--------|--------|--------|
| 5 kg | 10 kg | 15 kg | 20 kg |
| € 0,23 | € 0,45 | € 0,68 | € 0,90 |
| 25 kg | 30 kg | 35 kg | 40 kg |
| € 1,13 | € 1,35 | € 1,58 | € 1,80 |
| 45 kg | 50 kg | 55 kg | 60 kg |
| € 2,03 | € 2,25 | € 2,48 | 2,70 |
| 65 kg | 70 kg | 75 kg | 80 kg |
| € 2,93 | 3,15 | € 3,38 | € 3,60 |
| 85 kg | 90 kg | 95 kg | 100 kg |
| € 3,83 | € 4,05 | € 4,28 | € 4,50 |

BIOMÜLL

Seeboden sowie in allen Ortschaften

| | |
|----|------------|
| Do | 04.02.2016 |
| Do | 18.02.2016 |
| Do | 03.03.2016 |
| Do | 17.03.2016 |
| Do | 31.03.2016 |
| Do | 14.04.2016 |

Geburten



Jonathan Arno Peter Wohlmuth

geboren am 4. November 2015
Seeboden am Millstätter See, Hauptstraße 11

Johanna Ranacher

geboren am 26. November 2015
Seeboden am Millstätter See, Kötzing 55

Marie Lang

geboren am 26. November 2015
Lieserbrücke, Lassnigweg 25

Franz Lang

geboren am 26. November 2015
Lieserbrücke, Lassnigweg 25

Caspar Clemens Neuber

geboren am 28. November 2015
Seeboden am Millstätter See, Föhrenweg 2

Anna-Lena Brandner

geboren am 17. Dezember 2015
Seeboden am Millstätter See, Hauptstraße 11

Maximilian Lax

geboren am 20. Dezember 2015
Seeboden am Millstätter See, Dullhöhe 2

Julina Trasischker

geboren am 23. Dezember 2015
Seeboden am Millstätter See, Süduferweg 56

Lea Krangler

geboren am 31. Dezember 2015
Lieserbrücke, Lieserhofer Straße 93

Ajdin Muratagić

geboren am 31. Dezember 2015
Seeboden am Millstätter See, Seebacher Straße 5

Nike Kittl

geboren am 12. Jänner 2016
Lieserbrücke, Rudnigstraße 93

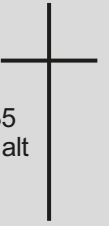
Hochzeiten



Astrid Elisabeth Plieschnegger und
Manfred Johann Siller, Spittal an der Drau
am 20. Dezember 2015

Anita Martina Heitzinger und
Oswald Josef Staudacher, Villach
am 8. Jänner 2016

Sterbefälle



Hildegard Heinz

Seeboden am Millstätter See, Am Waldrand 35
verstorben am 15. November 2015, 76 Jahre alt

Ernestine Wirnsberger

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 2. Dezember 2015, 88 Jahre alt

Wilhelm Pollak

Seeboden am Millstätter See,
Lieseregger Straße 134
verstorben am 9. Dezember 2015, 74 Jahre alt

Anneliese Martha Joven

Seeboden am Millstätter See, Hauptstraße 61
verstorben am 22. Dezember 2015, 94 Jahre alt

Adam Gasser

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 29. Dezember 2015, 95 Jahre alt

Emmerich Neuschitzer

Seeboden am Millstätter See, Treffling 72
verstorben am 14. Jänner 2016, 89 Jahre alt

More Eva

Seeboden am Millstätter See, Gritschacher Straße 16
verstorben am 18. Jänner 2016, 74 Jahre alt



Aufrichtigen Dank!

... für alle tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
... für alle Blumen-, Kerzen- und Geldspenden
... Herrn Pater Slawomir, der Sängerrunde Tangern
und den Bläsern für die würdevolle Gestaltung
der Trauerfeier
... den Ärzten: Dr. Rudolf Schranz und
Dr. Martin Untermoser für die fürsorgliche
Betreuung unserer lieben Mutter
... unseren Nachbarn und Freunden für die
vielen Zeichen der Liebe und Verbundenheit!

Familie Abwerzger

Frau Anneliese Joven geb. Speichert
10. April 1921 - +22. Dezember 2015



D - Herrn Pfarrer Mach
A - Herrn Dr. Seeberg
N - den Pflegerinnen
K
E Herrn Strobl mit seinem Chor

.....sowie allen,

die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre
liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Die Trauerfamilien



Impressum:

„Aktuelles Seeboden“ ist eine periodisch erscheinende Zeitschrift der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Wolfgang Klinar, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S. Tel. 04762 812 55. – Druck: Petz Druck, 9800 Spittal/Drau 076_16.

Reges Treiben in der vermeintlich touristisch ruhigen Zeit

Im Tourismusverband Seeboden haben wir uns für den kommenden Sommer einige Neuerungen vorgenommen und möchten diese natürlich im Einklang mit der Kärnten Werbung umsetzen.

„Geschmack der Kindheit“

Der letzte Vermieterstammtisch stand ganz im Zeichen der neuen Kommunikationslinie der Kärnten Werbung für 2016 „Geschmack der Kindheit“.

Ein offensichtlich interessantes Thema bewog wirklich viele Vermieter der gesamten Region diesen Abend zu besuchen. Dafür sind wir gemeinsam mit den beiden Initiatoren der Vermieterstammtische, Maria Oberwinkler und Werner Linder, sehr dankbar. In erster Linie ist aber Frau Mag. Katharina Grafenauer von der Kärnten Werbung zu danken. Sie ist für das Brandmanagement zuständig und verstand es, uns das Thema so richtig schmackhaft zu machen. Begeisterung kam auch deshalb schnell auf, weil wir uns in dieser neuen Kommunikationslinie wiederfinden. Jeder Vermieter kann in seinem eigenen Umfeld genügend Beispiele finden, die zu „Der Geschmack der Kindheit“ passen.



Ebenso verhält es sich mit den Wochenprogramm- punkten, die in der gesamten Region und insbesondere in Seeboden angeboten werden.

STORYTELLING – heißt nichts anderes als „Geschichten erzählen“

Wir sind uns doch alle einig, dass wir unzählige Geschichten über Seeboden und unsere Region erzählen können. Doch welche Faktoren, welche kleinen Tricks machen eine Geschichte zu einem unvergesslichen Moment für unsere Gäste? Wer sind die Helden dieser Geschichten und was ist z. B. bei einer „Frühstückswanderung“ der rote Faden. Gemeinsam mit Sieghard Preis und engagierten Vermietern haben wir uns an zwei Nachmittagen die-

ser Herausforderung gestellt und unsere „Helden“ gefunden. Ob es nun die Kastanienbäume, die Sonne, der Landwirt oder gar die alten Bäume waren – wir können nun tatsächlich so manche Geschichte erzählen! Dabei vergessen wir aber nie auf unser Leitprojekt von Seeboden „Garten:Kunst am See“.

Mit Karten und Planzeiger ans Ziel!

Eine überaus interessante Fortbildung zum Thema Kartenkunde konnten wir gemeinsam mit unseren Bergwanderführern unter Leitung der Bergrettung Spittal/Drau organisieren.

Wie funktionieren die einzelnen Kartensysteme und welche Möglichkeiten haben wir, um auch ohne GPS ans Ziel zu kommen?

Selbstverständlich setzten wir auch auf die Hilfe von GPS-Geräten. Wie können wir Touren aufzeichnen? Wie gibt man Wegpunkte ein? Im letzten Teil dieses sehr interessanten und praxisnahen Tages stand Geocaching im Mittelpunkt. Diese moderne Schatzsuche basiert ebenfalls auf Koordinaten und führt unsere Gäste an viele verschiedene Plätze unseres Ortes. In den kommenden Monaten werden wir noch weitere solcher Caches setzen. Seeboden ist einfach ein einziger Schatz!



Bequem und ohne Wartezeiten – GRATIS SCHIBUS!

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals auf das tolle Angebot des Gratis-Schibusses zum Goldeck hinweisen. Dieses konnten wir gemeinsam mit der Gemeinde, dem TVB und den Goldeck Bergbahnen auf die Beine stellen. Die Fahrpläne liegen in vielen Geschäften, den Haltestellen, den Rezeptionen, im Bürgerbüro und im Internet für Sie bereit.

Hellmuth Koch
Leiter Tourismusverband
Seeboden am Millstätter See

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

| | | | |
|---|--|---|---|
| <p>TÄGLICH ab 10:00 Uhr</p>  | <p>Kutschen- oder Pferdeschlittenfahrten Seeboden am M. S. – Kollerhof oder Landhaus Podesser Anfragen jederzeit beim Kollerhof 0664 913 24 51. Anfragen jederzeit beim Reiterhof Podesser unter 0664 404 51 70.</p> | <p>JEDEN DONNERSTAG 19:00 Uhr</p>  | <p>ZUMBA VS Treffling Lebensfreude und Bewegung pur! Anmeldung unter www.movin.at oder Tel. 0650 261 81 35 bis 17. März 2016.</p> |
| <p>TÄGLICH ab 10:00 Uhr</p>  | <p>Winterwandreiten Seeboden am M. S. – Reiterhof Podesser, Kötzing Anfragen jederzeit beim Reiterhof Podesser unter 0664 404 51 70.</p> | <p>JEDEN DONNERSTAG 19:00 Uhr</p>  | <p>Erlebnis Ritteressen auf Burg Sommeregg Schlemmen und Völlern wie im Mittelalter. Vor Anmeldung erbeten! Infos und Anmeldung: Burg Sommeregg, Schloßau 7, 9871 Seeboden am M. S. – www.sommeregg.at – 04762 813 91</p> |
| <p>TÄGLICH ab 14:00 Uhr</p>  | <p>Natureisfläche Seeboden Multisportanlage Je nach Wetterlage ist die Eisfläche sowohl für Eisläufer als auch für Eisstockschießen freigegeben. Unser Eismeister Alfred Kohlmaier ist unter Tel. 0664 433 29 26 erreichbar. Für Gruppen ist der Platz selbstverständlich auch an Vormittagen gegen Voranmeldung geöffnet.</p> | <p>JEDEN FREITAG 9:00 Uhr</p>  | <p>Seepferdchen – Eltern mit Kleinkindern ab 2 Jahren Eltern-Kind-Zentrum, VS Treffling Auch hier treffen sich Eltern wie Kinder zum Kennenlernen und Austauschen. Zum Abschluss gibt es eine gemeinsame Jause; mit Celine Castellani und Daniela Noisternig (Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen i. A.). Beitrag 4 Euro pro Familie / für Mitglieder 2,50 Euro pro Treffen Termin: jeden Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr.</p> |
| <p>TÄGLICH ab 14:00 Uhr</p>  | <p>Natureisfläche Lurnbichl Eisplatz Lurnbichl Je nach Wetterlage steht die Eisfläche sowohl für Eisläufer als auch für Eisstockschießen zur Verfügung. Unser Eismeister Dietmar Kalt ist unter Tel. 0650 531 97 27 erreichbar.</p> | <p>JEDEN FREITAG 10:00 Uhr</p>  | <p>Landmarkt am Hauptplatz in Seeboden am Millstätter See Verkauf landwirtschaftlicher Produkte.</p> |
| <p>JEDEN DIENSTAG 18:30 Uhr</p>  | <p>Wirbelsäulengymnastik (bis 12. April) Feuerwehrhaus Tangern Wirbelsäulengymnastik mit Sportwissenschaftler Mag. Thomas Schön. Mitzubringen: lockere Trainingsbekleidung, Badetuch und ev. eine Matte; Kosten: 10 Euro/Einheit. Anmeldung unter: 0650 392 59 22</p> | <p>JEDEN SONNTAG 6:00 Uhr</p>  | <p>Tour des Alpenvereins Seeboden-Lieserhofen Tourenprogramm auch im Internet: www.alpenverein-seeboden.at</p> |
| <p>JEDEN MITTWOCH 9:00 Uhr</p>  | <p>Mini-Seepferdchen – Eltern mit Kleinkindern von 1-2 Jahren Eltern-Kind-Zentrum, VS Treffling Hier können erste Erfahrungen im aktiven Miteinander gesammelt und entwicklungsunterstützende Erfahrungen gemacht werden. Geschwisterkinder sind natürlich jederzeit willkommen; mit Veronika Wilke (Kindergartenpädagogin). Beitrag 4 Euro pro Familie / für Mitglieder 2,50 Euro pro Treffen. Termine: jeden Mittwoch 9:00 bis 11:00 Uhr.</p> | | |

Achtung!



Bei sämtlichen Touren (Schneeschuwwanderung, Schitour) ist die Teilnahme nur mit Standardausrüstung (VS-Gerät, L-Schaufel und Sonde) möglich!

VERANSTALTUNGEN

| | | | |
|---------------------------------------|---|---|---|
| <p>Do, 4. Feber, 9:00 Uhr</p> | <p>Stillgruppe der LLL(La Leche Liga) Eltern-Kind-Zentrum, VS Treffling Alles rund ums Thema Stillen. In der LLL-Stillgruppe finden die Teilnehmer/-innen eine warme, offene Atmosphäre, in der kompetente Beratung und empathische Begleitung auf dem Weg in die neue Rolle als Mutter angeboten werden. Darüberhinaus werden den Müttern Erfahrungsaustausch und gegenseitiges Kennenlernen ermöglicht. Weil das Gefühl von Bestätigung und Ermutigung entscheidend für den Stillerfolg ist, wirken sich die Kontakte der Mütter untereinander so positiv aus. In der Stillgruppe stehen Bücher und Informationsmaterial zur Verfügung; mit Christa Gruber ch.gruber1@gmx.at (Stillberaterin LLL). Beitrag: 4 Euro pro Familie und Treffen.</p> | <p>Sonntag, 28. Feber</p> | <p>Kamplnock (2.101 m) ab Innernöring, ca. 900 Hm, 3 Std. Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.</p> |
| <p>Do, 4. Feber, 19:00 Uhr</p> | <p>„Die ersten 1.000 Tage“ von Anfang an richtig essen! Eltern-Kind-Zentrum, VS Treffling Schlüssel der Gesundheit – das Essverhalten, das ein Kind von Beginn der Schwangerschaft bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres erfährt und lernt, prägt seine Gesundheit fürs weitere Leben. In diesem Vortrag bekommen Sie Informationen zur Ernährung, in der Schwangerschaft und Stillzeit, des Kindes im Säuglings- und Kleinkindalter, aus Sicht der TCM (traditionellen chinesischen Medizin); mit Ines Oberbauer (Dipl. Gesundheits- und Kinderkrankenschwester, Kindergesundheitstrainerin nach TCM, zertif. Klangmassagepraktikerin nach Peter Hess, Noreiaessenzberaterin i. A.). Beitrag: freiwillige Spenden. Info & Anmeldung: Ines Oberbauer, 0650 950 33 07, ines.oberbauer@gmx.at.</p> | <p>Sonntag, 6. März</p> | <p>Hochkreuz (2.709 m) ab KW Wöllatal, 1.300 Hm, 5 Std. Es führt: Michael Unterlerchner, Tel. 0664 341 85 29.</p> |
| | | <p>3. bis 5. März, 18:00 Uhr</p> | <p>Boxmeisterschaften für Schüler, Jugend und Junioren Tennishalle Seeboden am M. S. Es finden insgesamt 3 Boxturniere mit ca. 100 Teilnehmern statt.</p> |
| | | <p>Sa, 12. März, 14:00 Uhr</p> | <p>Einkehrtag Pfarrkirche und Pfarrsaal Seeboden Zum Thema Barmherzigkeit leben referiert Mag. Maximilian Fritz – Betrachtung des Thomas in der Pfarrkirche – Jause im Pfarrhof – Abendgottesdienst.</p> |

VERANSTALTUNGEN

Sa, 6. Feber, 13:00 Uhr **TAN TRE Gschnas**
Stölzplatzl in Treffling
Das TAN TRE Gschnas findet einmal in der Ortschaft Tangern und einmal in der Ortschaft Treffling statt. Träger dieser Veranstaltung sind die beiden Feuerwehren. Heuer treffen sich die Narren wieder in Treffling.

So, 7. Feber, 14:00 Uhr **Kinderfasching**
Kulturhaus Seeboden am M. S.
Kinderfasching mit Disco, Labung und Kindertombola. Selbstverständlich ist auch für die Versorgung der Erwachsenen bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freuen sich die Sänger des MGV Seeboden.

Sonntag, 7. Feber **Kleiner Königstuhl (2.254 m)**
ab Mehrlütte über Kameralm. Aufstieg ca. 4 Std. 1.200 Hm (mit Zwischenabfahrt). Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Mo, 8. Feber, 18:00 Uhr **Rosenmontagsparty**
Konditorei Claus
Traditionell trifft man sich verkleidet an diesem Abend in der Conditorei Claus am Hauptplatz. Mit Musik und guter Laune feiert man ausgelassen.

Sonntag, 14. Feber **Gmeineck (2.592 m)**
ab Kolmwirt, 1.500 Hm, ca. 4 Std.
Es führt: Michael Unterlerchner, Tel. 0664 341 85 29.

So, 21. Feber, 19:00 Uhr **Vollmond-Schneeschuhwanderung**
Millstätter See
Mystisch – romantisch – spannend. Anmeldung und Infos bis 18:00 Uhr am Vortag.
Tel.: 0650 950 91 81, E-Mail: auer-peter@gmx.at

Sonntag, 21. Feber **Romaten (2.696 m)**
ab Stockerhütte, 1.400 Hm, ca. 4 Std.
Es führt: Gerhard Unger, Tel. 0676 734 46 46.

Mo, 22. Feber, 19:00 Uhr **Vollmond-Schneeschuhwanderung**
Millstätter See
Mystisch – romantisch – spannend. Anmeldung und Infos bis 18:00 Uhr am Vortag.
Tel.: 0650 950 91 81, E-Mail: auer-peter@gmx.at

So, 28. Feber, 10:30 Uhr **Gemeineschimeisterschaften**
Sportberg Goldeck
Nennungen bis 26. Februar 2016 bei Franz Trojer 04762 811 97 18 möglich. Ermäßigte Tageskarten für alle Teilnehmer. Information unter www.sv-seeboden.at.

Sa, 12. März, 14:00 Uhr **Preiswatten**
Gasthof-Pension PERAUER
Veranstalter: FF-Lieserhofen.

Sonntag, 13. März **Taferlnock (2.374 m)**
ab Wald bei Zederhaus, 1.000 Hm, ca. 4 Std.
Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Sonntag, 20. März **Nockalmrunde**
(Klommock – Steinock – Falkert), 1.400 Hm, ca. 5 Std.
Es führt: Waltraud Schmözer, Tel. 0664 732 57 322.

Mi, 23. März, 19:00 Uhr **Vollmond-Schneeschuhwanderung**
Millstätter See
Mystisch – romantisch – spannend. Anmeldung und Infos bis 18:00 Uhr am Vortag.
Tel. 0650 950 91 81, E-Mail: auer-peter@gmx.at

Sonntag, 26. März **Rauchkofel (2.460 m)**
ab Valentinalm, 1.250 Hm, ca. 4 Std.
Es führt: Gerhard Unger, Tel. 0676 734 46 46.

Alle weiteren Veranstaltungen finden Sie unter www.veranstaltungen.seeboden.at
Dort werden demnächst auch alle Termine für die Osterzeit veröffentlicht.



**Schirennen der
Marktgemeinde Seeboden**



Sonntag, 28. Februar 2016
GOLDECK, Bärnbiss
Start: 10:30 Uhr

| | |
|----------------------------|--|
| Bewerb | Alpin Riesentorlauf (1Durchgang) |
| Klassen | Bambini - AK IV und Gästeklassen Mannschaftswertung für Vereine, Firmen und Familien |
| Nennungen | Raiffeisenbank Millstättersee Seeboden Tel.: 04762/81197-18 (Trojer Franz) e-mail: franz.trojer@rbgk.raiffeisen.at Mobil: 0676/88 99 13 198 |
| Nennschluss | Freitag, 26.02.2016 um 16:00 Uhr Nächennennungen bei der Startnummernausgabe |
| Startnummernausgabe | ab 09:00 Uhr beim Zielhaus Bärnbiss |
| Nenngeld | bis Jugend € 5,- ab Allgemeiner Klasse € 7,- |
| Siegerehrung | ca. 17:00 Uhr Gasthof „Trefflinger Wirt“ |
| Organisation | SV Seeboden |

Ermäßigte Tageskarten für alle Teilnehmer!

Männergesangsverein Seeboden

Kinder- Fasching 2016



SONNTAG, 7. Feber 2016
Kulturhaus Seeboden
Beginn: 14:00 Uhr

PROGRAMM:

| | |
|------------------|--------------------------------|
| 14:00 Uhr | Saaleinlass |
| 14:20 Uhr | Zaubern & Akrobatik |
| 14:30 Uhr | Disco |
| 15:15 Uhr | Labung der Narren |
| 15:45 Uhr | Kindertombola |

Jedes maskierte Kind erhält gratis Würstel und Getränke!

Auch für Erwachsene ist vom Tschopele- bis hin zum Feuerwasser alles erhältlich!

Auf Ihren Besuch freuen sich die Sänger des MGV SEEBODEN!





Zweitwohnsitzabgabe – Verordnung – Änderung ab 1. Jänner 2016

Aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates der Marktgemeinde Seeboden am M. S. vom 18.12.2015, mit welchem eine Abgabe von Zweitwohnsitzen ausgeschrieben wird (Zweitwohnsitzabgabeverordnung), wird mit Stichtag **1. Jänner 2016** die Zweitwohnsitzabgabe erhöht.

Nähere Auskünfte erhalten Sie in der Finanzverwaltung der Marktgemeinde Seeboden am M. S. Die Verordnung ist auf unserer Homepage ersichtlich.

Ortstaxe – Verordnung – Änderung ab 1. Mai 2016

Aufgrund des Vorstandsbeschlusses des Tourismusverbandes Seeboden wurde die Ortstaxenverordnung in der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Seeboden am M. S. am 29.10.2015 beschlossen. Die Ortstaxe erhöht sich ab 1. Mai 2016 um 0,25 Euro je Tarif.

Durch die Erhöhung der Ortstaxe erhöhen sich ab 2016 auch die Tarife für die Einhebung der pauschalierten Ortstaxe.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Tourismusbüro und in der Finanzverwaltung der Marktgemeinde Seeboden am M. S. Die Verordnung ist ab April 2016 auf unserer Homepage ersichtlich.

Meldegesetz

Gemäß § 5a des Kärntner Orts- und Nächtigungstaxengesetzes 1970, K-ONTG, idgF, ist der Unterkunftgeber verpflichtet, der Gemeinde jede Ankunft und Abreise, die mit einer Nächtigung verbunden ist, innerhalb von 48 Stunden nach der Ankunft oder Abreise zu melden (Abs. 1).

Kommt ein Unterkunftgeber der Meldepflicht gemäß § 5a leg. cit. nicht nach, begeht dieser eine Verwaltungsübertretung (§ 15 leg. cit).

Verwaltungsübertretungen werden mit **strenger Strafe** bedroht. Betriebe werden wieder vermehrt durch die Bezirksverwaltungsbehörde und das Amt der Kärntner Landesregierung überprüft.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Tourismusbüro. Auf Wunsch übermitteln wir Ihnen gerne einen Auszug aus dem Kärntner Orts- und Nächtigungstaxengesetz oder einen Auszug über die Strafbestimmungen.

Kärntner Hundeabgabengesetz K-HAG – Meldepflicht

Verpflichtet zur Leistung der Abgabe sind Gemeindeglieder, die in der Marktgemeinde Seeboden einen mehr als **drei Monate** alten Hund halten.

Als Halter aller in einem Haushalt oder in einem Betrieb gehaltenen Hunde gilt der Haushaltsvorstand oder der Betriebsinhaber. Der Hundehalter hat das Entstehen bzw. das Erlöschen des Abgabanspruches und die Änderung des Umfanges der Abgabepflicht im Gemeindeamt binnen einem Monat zu melden.

Hundemarken

Hunde, die älter als drei Monate sind, müssen außerhalb des Hauses und der zum Haus gehörigen umfriedeten Liegenschaften mit einer gut sichtbar befestigten, gültigen Hundemarke versehen sein.

Der Verlust der Hundemarke ist der Marktgemeinde unverzüglich zu melden. In diesem Fall hat die Gemeinde dem Abgabenschuldner auf seine Kosten eine Ersatzmarke auszufolgen.



Professionelle Pflege in familiärer Atmosphäre

In den Hausgemeinschaften der Pflegeheime Afritz am See und Mühdorf wird der Alltag gemeinsam gestaltet und bewältigt. Dies stärkt das Selbstwertgefühl der Bewohnerinnen und Bewohner und fördert den Erhalt ihrer Selbstständigkeit.

Das familiäre Zusammenleben trägt so maßgeblich zu einer hohen Lebensqualität bei. Feste und Veranstaltungen, zusammen mit den Angehörigen, sorgen für Abwechslung und Bereicherung.



PFLEGEHEIM
AFRITZ AM SEE
GEMEINSAM VITAL

PFLEGEHEIM
MÜHDORF
PFLEGE MIT HERZ

Persönlich informiert Sie:

Heimleiter Friedrich Baumhackl, 0664 82 84 060,
heimleitung@pflege-afritz.at / heimleitung@pflege-muehdorf.at

Aktion für Seebodner für Seebodner

Großzügige Spende der „Fleischerei mit Herz“

Zur Jahreswende 2015/2016 haben die Besitzer der **Fleischerei Heitzmann mit ihrer Belegschaft in Seeboden** wiederum entschieden, die kleinen Geschenke zu einem großen Geschenk zu machen, um dieses gezielt für soziale Zwecke einsetzen zu können.

Von Silvia und Ernst Heitzmann und dem überaus netten Personal wurde dem Verein „Seebodner für Seebodner“ wieder ein Betrag von **800 Euro** übergeben. Mit dem gespendeten Geld konnte gerade in der Weihnachtszeit mehreren Familien geholfen werden.

Der Vorstand bedankt sich sehr herzlich bei Familie Heitzmann und ihrem Personal, die durch die Spende wiederum in Not geratene Gemeindeglieder großzügig und selbstlos unterstützt haben.

Das Komitee bedankt sich aber auch für die Spenden von Einzelpersonen, die immer wieder bereit sind, Geldbeträge oder Gutscheine zu spenden. Durch diese großzügigen Spenden konnten wir im Jahr 2015 wieder mehreren Familien helfen und so die Not ein wenig lindern.



Bei dieser Gelegenheit sage ich ein herzliches Dankeschön allen Gönnern und Spendern, welche immer wieder unsere Organisation „Seebodner für Seebodner“ unterstützen. Durch ihre Mithilfe und ihren Spenden wird es weiterhin möglich sein „in Not geratene Mitbürgern/-innen“ unbürokratisch und schnell zu helfen. Auch in Zukunft können in Not geratene Mitbürger/-innen damit rechnen, dass ihnen aus diesen Mitteln geholfen wird. Geben Sie diesbezügliche Informationen an die Marktgemeinde Seeboden (Sozialamt) weiter oder wenden Sie sich direkt an Herrn GR Josef Obweger. Ein herzliches Danke dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Periode.

Das Komitee ersucht um Ihre Spende bei der RAIBA Millstättersee – AT133947900040076028 – Danke!

Ihr Sepp Obweger

Klein ANZETGEN



Wohnung zu vermieten:
Wohnung mit 80 m², 3 Zimmer, Gartenanteil und Wohnung mit 40 m², 2 Zimmer, MP auf Anfrage, ab sofort zu vermieten. **Telefon: 0049 163 55 39 159**

Kleinwohnungen und Appartements in Seeboden zu vermieten. **Telefon: 0699 133 63 666**

Leistbare Wohnungen, ca. 30 bis 60 m², möbliert, ab sofort im Zentrum von Millstatt zu vermieten. MP von 300 bis 450 Euro inkl. BK, Gemeinschaftswaschraum mit WM und Trockner. **Telefon: 0664 340 20 63**



Der Wasserverband informiert Wasser- und Kanalgebühren – WASSERZÄHLERSTANDSABLESUNG



Sehr geehrte Hauseigentümer,

bisher war die gängige Praxis, dass die Marktgemeinde Seeboden am M. S. die Wasserzählerstandskarten für die Ermittlung der Wasser- und Kanalgebühren an Sie versendet hat.

Mit der kommenden Abrechnungsperiode 2015/2016 wird dies insofern umgestellt, sodass Sie Anfang März ein Formular des Wasserverbandes Millstätter See erhalten. Bitte schreiben Sie dann die von Ihnen abgelesenen Werte Ihrer Wasserzähler in das Formular und schicken Sie dieses retour.

Einfacher geht es per Internet unter www.zaehlerstand.at, wo Sie mittels Code auf der Ablesekarte Zugang zu Ihren Wasserzählerdaten haben.

Bitte beachten Sie auch die Eichfrist der Wasserzähler. Sollte neben dem geeichten Hauptzähler auch der Subzähler nicht geeicht sein, so kann dieser Subzählerstand nicht für die Berechnung der Kanalgebühr herangezogen werden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Wasserverband Millstätter See unter 04762 817 26.

Erreichbarkeit der Ärzte Seeboden – Millstatt

Hausärztlicher Dienst:

Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 19:00 Uhr

- **Montag: Dr. Linder,**
Seeboden: 04762 82 982, 0676 606 18 08
- **Dienstag: Dr. Stoxreiter,**
Millstatt: 04766 20 27, 0664 181 83 69
- **Mittwoch: Dr. Schranz,**
Seeboden: 04762 82 400, 0650 824 00 10
- **Donnerstag: Dr. Seeberg-Elverfeldt,**
Millstatt: 04766 33 30, 0676 604 26 00

Wochenend-Dienst:

Samstag 7:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr
(wie seit Jahren üblich)

Feiertage:

ab 14:00 Uhr des Vortages bis 7:00 Uhr des Folgetages

Erreichbarkeit des diensthabenden Arztes:

0 900 88 088 und Postleitzahl

- **Millstatt:** 0 900 88 088 – 9872
- **Seeboden:** 0 900 88 088 – 9871
- **Lieserbrücke:** 0 900 88 088 – 9851

Montag bis Freitag

Telefonarzt

ab 19:00 Uhr:

Tel. 141

Freitag nachmittag:

Telefonarzt

Tel. 141

Rettungsleitstelle Klagenfurt: Tel. 144

Kärntner Lyrikpreis – Preisträgerinnen aus Seeboden

Beim „Kärntner Lyrikpreis der Stadtwerke Klagenfurt Gruppe 2015“ – dieser gilt als „kleiner Bruder“ des Bachmann-Wettbewerbes – waren auch drei Seebodnerinnen unter den Preisträgern: Frau Waltraud More schaffte den dritten Platz – sie konnte bereits einmal beim „Kärntner Lyrikpreis“ punkten.

Den 11. Preis errang Frau Mag. Angelika Stallhofer aus Lieserhofen und den 12. Preis Frau Mag. Christine Tidl. Als Siegerin ging die Klagenfurterin Gabriele Russwurm-Birò hervor.

Die feierliche Verleihung fand am 3. Dezember im ORF-Theater statt. Wir gratulieren recht herzlich.

Kleiner ANZEIGEN

Geschäftslokale zu vermieten:

Büro im Thomas-Morgenstern-Center, 140 m², voll möbliert, 5 eigene Parkplätze, ab sofort zu vermieten. Info: Mag. S. Cotelj, cotelj@g-e.at.

Telefon: 0664 221 17 03

Start-Up-Büros, voll möbliert, gemeinsame Küche, Empfangsraum und WC, ab sofort zu vermieten. Info: Mag. S. Cotelj, cotelj@g-e.at, **Telefon: 0664 221 17 03**

Geschäftslokal, 88 m², im Ortszentrum von Seeboden, ab sofort zu vermieten. Mietpreis auf Anfrage. **Telefon: 0676 336 85 68**

Büro im Impuls Center zu vermieten! Weitere Informationen unter **Telefon 04762 81 988**



Unsere Ausstellungen und Kurse in diesem Jahr:

Do, 31. März, 19:00 Uhr, Vernissage
GOLDECK IMPRESSIONEN von Gernot Oberlerchner, Ausstellung bis 16. Mai

Do, 19. Mai, 19:00 Uhr, Vernissage
Klavdi Tutta & Klementina Golja – Malerei, Grafik, Objekte, Ausstellung bis 2. Juli

Do, 7. Juli, 19:00 Uhr, Vernissage
Franco Vecchiet – Malerei und Grafik, Ausstellung bis 20. August

Do, 25. August, 19:00 Uhr, Vernissage
Prof. Edgar Knoop – Jazzgraphics, Ausstellung bis 10. Oktober

Do, 13. Oktober, 19:00 Uhr, Vernissage
Astrid Langer CARTOONS, Ausstellung bis 28. November

Do, 1. Dezember, 19:00 Uhr, Vernissage
Fauna & Flora am Millstätter See, Fotos aus dem Wettbewerb, Ausstellung bis 20. Jänner 2017

Alle Ausstellungen sind im genannten Zeitraum von Mo bis Fr jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr im IMPULS-CENTER Seeboden zu besichtigen.

So, 28. August, 11:00 Uhr im Blumenpark am See:
 Internationales Festival für Poesie und Musik

So, 17. Juli, 16:00 Uhr bis Do, 21. Juli, 17:00 Uhr:
 Workshop mit Luise Kloos in Zeichnung und Malerei für Anfänger und Fortgeschrittene ...

Do, 18. August, 9:00 Uhr bis Sa, 20. August, 17:00 Uhr:
 Workshop DRUCKGRAPHIK mit Franco Vecchiet

Für die Workshops bitte baldmöglichst um Voranmeldung: info@kultur-impuls.com oder Tel. 0664 5344337 (Gerhart Weihs)

Einladung zum Pflegestammtisch

gesunde 
 gesunde 
 gemeinde

für pflegende Angehörige und Interessierte!

Der Stammtisch für pflegende Angehörige ist ein Angebot im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“ und bietet die Möglichkeit, gemeinsam die Herausforderungen der Pflege zu Hause zu thematisieren, Erfahrungen auszutauschen und fachliche Beratung in Anspruch zu nehmen.

Themenschwerpunkte:

Donnerstag, 25. Feber 2016 um 19:00 Uhr

Thema: Gut versorgt mit Easy Age –
 Wohnen und Finanzieren im Alter

Vortragende: Frau Kleinfurher-Heu und Herr Brugger

Donnerstag, 31. März 2016 um 19:00 Uhr

Thema: 24 Stundenbetreuung und Erfahrungsaustausch für pflegende Angehörige

jeweils Gemeindeamt Seeboden am M. S.
 (Die Teilnahme ist kostenlos)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
 bc MMag. (FH) Sandra Bindhammer



Thomas Schäfauer
 Sozialreferent

Wolfgang Klinar
 Bürgermeister




EASY AGE MEHR FÜR MICH unabhängig & kostenlos
 Rund-Um-Beratung einmal anders

GUT VERSORGT MIT EASY AGE

Wir schaffen Lebensqualität.

**Pflege | Betreuung | Erbangelegenheiten
 Finanzierung 50plus | ideale Wohnlösungen**

Thomas Morgenstern Platz 1. 9871 Seeboden
 Öffnungszeiten: Mo-FR 09:00-12:00Uhr. Tel.: 04762 - 81 048



Seniorenclub Seeboden

Nach einem ereignisreichen Jahr mit 8 Ausflügen und 6 Clubnachmittagen mit verschiedenen Aktivitäten und Informationen fand am Mittwoch, dem 9. Dezember im Kulturhaus in Seeboden als Jahresabschluss die alljährliche Adventfeier des Seniorenclubs Seeboden statt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen begrüßte der Obmann Robert Steuer 130 Mitglieder sowie die Ehrengäste Pfarrerin Dagmar Wagner Rauca, Pater Wladyslaw Mach, Bürgermeister Wolfgang Klinar und den Bezirksobmann Josef Koch sowie VS-Direktorin Inge Jirsa-Gratzer und von der Polizeiinspektion Seeboden Günter Krassnitzer und Klaus Lengsfeld.



Die stimmungsvolle Feier wurde vom Chor der Volksschule Seeboden unter der Leitung von Anita Luxenberger, der Tanzgruppe der VS unter der Leitung von Claudia Meier, dem Volksmusikensemble der Klasse 4a der



NMMS Seeboden unter der Leitung von Sepp Hillebold und vom Chor des Seniorenclubs unter der Leitung von Inge Grasser gesanglich und musikalisch mitgestaltet. Auch im Jahr 2016 gibt es wieder interessante und attraktive Clubnachmittage und Ausflüge. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Einladung zu unseren ersten Veranstaltungen:

Sonntag, 14. Feber, Stadttheater Klagenfurt „Madame Butterfly“

Mittwoch, 24. Feber, beim Postwirt Schmidt Clubnachmittag, Lichtbildvortrag „BHUTAN“

Mittwoch, 9. März, beim Postwirt Schmidt Jahreshauptversammlung

Weitere Informationen finden Sie in unserem Schaukasten gegenüber dem Gemeindeamt.

Sigrid Stuppig
Schriftführerin des Seniorenclubs

VS Seeboden

Im Herbst wurden die Böschungen neu bepflanzt. Leider suchen weiterhin viele den Weg durch die Grünanlagen.

Darum bitten die Kinder der Sonnenschule Volksschule Seeboden: "Wähle einen anderen Weg"



Aktuelles aus der Bücherei

Wir sind bestrebt, unseren Bestand an Büchern laufend um empfohlene Neuerscheinungen zu ergänzen. Jene Bücher, die von der Bücherei ausgeschieden und Bücher, die uns von Lesern aus deren Privatbesitz überlassen wurden, können Sie in unserem Bücher-Flohmarkt zu sehr günstigen Bedingungen erwerben.

Gerne nehmen wir auch Bücher von Ihnen entgegen, die Sie nicht mehr benötigen und in sehr gutem Zustand sind. Im Sommer gibt es wieder einen großen Bücherflohmarkt. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt der Bücherei zugute.

Einmal im Monat an 2 Tagen besuchen die Schüler der Volksschule Seeboden die Bücherei. Die „Lust am Lesen“ ist bei vielen Kindern bemerkenswert und sehr erfreulich! An dieser Stelle auch ein Dankeschön an die Direktion und die Lehrerinnen und Lehrer für Ihr Engagement und Entgegenkommen.

Öffnungszeiten:

jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und
15:00 bis 18:00 Uhr



Für die Gemeindebücherei
Annemarie Zach

Jahresbericht 2015



51 aktive Musikantinnen und Musikanten spielten bei der TK Seeboden im Jahr 2015, 37 davon waren unter 30 Jahre und 14 über 30 Jahre alt. Das Durchschnittsalter der TK Seeboden beträgt 24,7 Jahre.

2015 wurden 37 Gesamtproben und zahlreiche Proben von Teilregistern abgehalten. Insgesamt war die TK-See-boden im letzten Jahr 23 Mal im Namen der Musik unterwegs. Wir durften 4 Mitgliedern zum Bund der Ehe gratulieren und mussten uns leider von einem Mitglied für immer verabschieden.

Dies sind in Summe 6.120 Stunden Einsatz aller Musike-rinnen und Musiker für ihr Hobby als Mitglied eines See-bodner Kulturträgers.

Der musikalische Höhepunkt der heurigen Saison war neben dem Frühjahrskonzert unser Herbstkonzert. Dies fand heuer unter dem Motto „Film-Classics“ statt. Erstma-lig präsentierte sich die TK Seeboden dabei nicht in ihrer gewohnten Tracht, sondern ganz in Schwarz und die Bühne im Kultursaal wurde extra in einen Kinosaal ver-

wandelt! Der volle Saal und der begeisterte Applaus der anwesenden Besucher belohnten uns für dieses mutige Vorhaben.

Neben dem persönlichen Einsatz aller Mitglieder hat der Verein auch noch erhebliche finanzielle Aufgaben zu meistern: die Ausgaben für das abgelaufene Vereinsjahr betrugen 28.997 Euro, davon wurden alleine ca. 1/3 für die Anschaffung einer neuen Tuba verwendet!

An dieser Stelle darf nicht unerwähnt bleiben, dass der Verein ohne die Zuwendungen der öffentlichen Hand und vor allem der privaten Gönner finanziell nicht über die Runden kommen würde. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Sponsoren, Spendern und der Marktge-meinde Seeboden recht herzlich bedanken!

Mit musikalischen Grüßen
TK-Seeboden, www.tk-seeboden.at

Martin Zlattinger, Obmann e.h
Markus Unterlerchner, Schriftführer e.h



Trachtenkapelle
Lieserhofen

Beeindruckender Lieseregger Advent

Mit stehendem, lange anhaltendem Beifall bedankten sich die begeisterten Zuhörer, die die Pfarrkirche Lieseregg bis auf den letzten Platz füllten, für die eindrucksvolle Adventeinstimmung durch die Trachtenkapelle Lieserhofen. Vom jahr-

hundertealten Adventchoral bis zum „Winterwonderland“ spannte sich der musikalische Bogen. Wunderschöne Bearbeitungen des „Lepa si Marija“ durch Josef Abwerzger, des „Andachtsjodlers“ oder „Schean ruhig ist die Winterzeit“ durch Karl Safaric füllten den sakralen Raum. Mit Hirtenweisen fügten sich die Lieserhofer Bläser unter Georg Krenn gekonnt ein. Mit Adventweisen gefiel die Singgemeinschaft Kamering unter der Leitung von Kpm.

Franz Pusavec, der auch als Sprecher mit Gedichten aus der Feder von Grete Pichler-Corona und Ilse Storfer durch den sehr gelungenen Adventvorabend führte.



Private Selbstverteidigung



**Ab 2. Feber 2016 immer dienstags
in der VS Treffling von 18:45 bis 20:45 Uhr
Training für Personen ab 15 Jahren**

Telefon 0650 981 05 04!

Österreichische Box-Meisterschaften

*der Schüler, Jugend und Junioren
vom 3. bis 5. März 2016 in Seeboden*

In der Tennishalle des Camp Royal X fliegen – diesmal gleich 3 Tage lang – die Fäuste des österreichischen Boxnachwuchses. Veranstalter ist das ASVÖ Boxzentrum Millstätter See!



WILLKOMMEN BEI IHRER OMV TANKSTELLE IN 9871 SEEBODEN

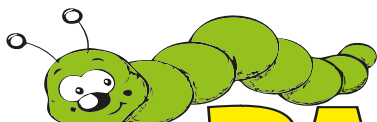


- ▶ KÖSTLICHE VIVA KAFFEESPEZIALITÄTEN
- ▶ LOTTO- UND VIGNETTEN-SERVICE
- ▶ NEUE LACKSCHONENDE WASCHANLAGE
- ▶ OMV MAXXMOTION PERFORMANCE KRAFTSTOFFE



OMV Tankstelle Mario Gollmitzer
Hauptstraße 39, Tel.: 04762/81324
9871 Seeboden

MOVING
LIFE



DIE RAUPE

**Gartenservice | Hausservice
Winterdienst**

Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie unseren
Rundum-Service!

Gritzner Lukas · 9851 Lieserbrücke · Mitterweg 40
Mobil: +43 (0) 650 305 86 62 · Mail: lukasgritzner1@gmail.com

www.m-rostermig.at

SV Seeboden Tischtennis- nachrichten

Wie bereits kurz mitgeteilt wurde, hat in diesem Meisterschaftsjahr unsere 1. Mannschaft eine **Spielgemeinschaft** mit der **SG Spittal** gegründet. Neben unseren Spielern **Christopher Pucher** und **Dominik Oberrainer** spielt der Spittaler Jugendliche **Julian Oberwalder** im Kärntner **Ligateam SVS/SGS**. Die beiden **Sektionsleiter Wolfgang Pertl** (SVS) und **Sepp Truskaller** (SGS) sind mit den Leistungen ihres jungen Teams in der Herbstrunde sehr zufrieden!

Ergebnisse und Einzelranglisten- plätze unserer 3 Mannschaften in der Hinrunde:

KÄRNTNER LIGA:

10. Rang mit 7 Punkten
Pucher Christopher: 17. Pl.: 16
Siege zu 13 Niederlagen;
Oberwalder Dominik: 24. Pl.: 9:15;
Oberrainer Dominik: 26. Pl.: 7:17

1. KLASSE WEST:

5. Rang mit 10 Punkten
Glöckler Adolf: 3. Pl.: 18:6; Flecker
Alfred: 4. Pl.: 19:8; Sauer Heinrich:
25. Pl.: 5:16

2. KLASSE WEST:

6. Rang mit 12 Punkten
Pertl Wolfgang: 2. Pl.: 23:4; Risser
Helmut: 21. Pl.: 10:11; Garger
Georg: 27. Pl.: 7:20; Amenitsch Gert:
32. Pl.: 1:14

Großartig spielte **Christopher Pucher** bei den **Kärntner Meisterschaften** in Villach: Er gewann mit seinem Partner, dem oftmaligen Kärntner Meister Markus Straub aus Landskron, den **Meistertitel im Doppel**. Außerdem wurde er im Einzel und im Mixed (mit Anna Vouk aus Velden) jeweils Dritter!
Sein Teampartner **Julian Oberwalder** belegte im Rahmenbewerb C den dritten Rang!

**Mit sportlichen Grüßen
Wolfgang Pertl, Sektionsleiter**

KÜCHENWELT
Einrichtungsdesign für Persönlichkeiten

Olsacher
www.kuechenwelt.at



Wohnen – individuell wie der Mensch

Ich freue mich, ab sofort mit Ihnen Ihre Wünsche im Bereich Küche, Essraum, Wohnzimmer, Garderobe uvm. in der Küchenwelt Olsacher individuell gestalten zu dürfen.

Durch meine über 20-jährige Tätigkeit in Planung und Realisierung von Wohn(t)räumen garantiere ich Ihnen höchste Qualität und Service zum Bestpreis.

Auf Ihren Besuch in unserem neu gestalteten Ausstellungsraum freut sich Ihr Marco Glinz

Miele

Villacher Str. 17 · 9800 Spittal/Drau · Mobil: 0699 – 12 42 00 05

CENTER ● SPITTAL - VILLACH



Friseursalon Silvia

— HAIR & BEAUTY —

**FARBE, TÖNUNG
ODER STRÄHNEN**

inkl. Beratung, Waschen,
Schneiden, Föhnen/Einlegen,
Pflege-, Stylingprodukte,
auf Wunsch Tages-Make-up

um nur **€ 49,-**

Flexible Termine außerhalb der üblichen Geschäftszeiten
(Mo-Sa von 6-21 Uhr) telefonisch unter 0664/141 11 50

FRISEUR SALON SILVIA - Silvia Rauter, Friseurmeisterin und Visagistin
Fichtenweg 37 | 9871 Seeboden am Millstätter See
T. +43 (0) 664/141 11 50 | E. info@friseursalon-silvia.at
www.facebook.at/friseursalonsilviarauter

www.Elektromoped.at

eScooter Osteraktion!
Führerscheinfrei
keine Versicherung
keine Helmpflicht
Fahrradzulassung!

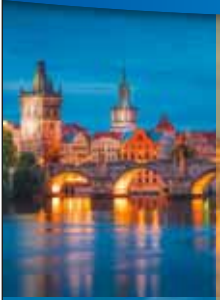
New!
ab: **499,-**

NEU! add-e!
"Unsichtbarer"
e-Bike Anbaukit
geeignet für alle
Fahrräder, mehr online!

Online bestellen
sofort geliefert!
0650 84 76 533
info@elektromoped.at

Besichtigung und Probefahrten sind derzeit nur mit Terminvereinbarung möglich!
9871 Seeboden Römerweg 3

REISETIPPS 2016



5. bis 9. März
Städteflug Lissabon € 840,-

10. bis 13. März
Saisonstart Blumenriviera € 395,-

11. bis 13. März
Prag mit Opernbesuch (Turandot) € 315,-

17. bis 19. März
Verona & Cremona mit Geigenbauer € 350,-

20. bis 25. März
Traumhafte Amalfiküste € 735,-

9. bis 10. April
Wien mit Möglichkeit zum Musical € 150,-

18. bis 27. April
Rumänien & Moldauklöster € 995,-

23. bis 24. April
Apfelblüte Steiermark € 195,-

25. bis 29. April
Genussreise ins Piemont € 570,-

1. bis 4. Mai
Frühling in Cinque Terre € 359,-

5. bis 8. Mai
Wandern in Istrien € 385,-

DIE HIGHLIGHTS: Detailinfos anfragen!

11.-23. Juli: **Masuren & Baltikum** € 1.990,-

26.7.-2.8.: **Perlen der Nordsee** € 1.350,-

26.8.-1.9.: **Das Baskenland** € 1.295,-

22.9.-27.9.: **Barcelona & Andorra** € 1.095,-

1.-18.9.: **Jakobsweg Rad & Kultur** € 2.950,-

Die angeführten Preise gelten jeweils pro Person, bei Mehrtagesfahrten im DZ (EZZ auf Anfrage).



BACHERREISEN

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246 / 3072 - 0
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

DIE GANZE WELT IN SICHEREN REISEHÄNDEN

Sie suchen individuelle Hotels, Flugreisen, Rundreisen? Das Bacher Reise-Team bietet eine perfekte Reiseberatung für jeden Urlaubswunsch.



Reiseangebot:

Rhodos
12.05. bis 19.05.2016
Flug ab/bis Salzburg,
Hotel: „Apollo Beach“ in Faliraki
(sehr beliebtes Hotel)

Preis pro Person im Doppelzimmer/Halbpension ab € 580,-

Klein ANZEIGEN



Suche:

Suche ebenes Baugrundstück im Bereich Seeboden, sehr sonnig, 600 m² bis 1.000 m², ruhige Lage.
Telefon: 0680 143 99 36 (ganztags erreichbar)

Zu verkaufen:

Grundstück in Zentrumsnähe von Seeboden (Gritschacher Straße), 3.817 m², 2/3 Bauland, ca. 250 m zum See und 100 m zur Seepromenade. KP 92 Euro/m², privat. **Telefon: 0676 938 81 24** (Dr. S. Kristan)

Wohnung am See, mit Gartenbenützung und PKW-Abstellplatz. **Telefon: 0664 352 80 30**

Sehr alte Partituren von Mozart, Beethoven, Wagner, Strauß u. a., Perser-Teppich, hellblau-beige, 400 x 90 cm und Tellerboard, antik, braun, alles günstig abzugeben. **Telefon: 0676 477 50 31**

Suche Arbeit:

Biete stundenweise Haushaltshilfe für Privathaushalt an. **Telefon: 0660 600 76 90**

Suche Arbeit im Gartenbereich (Hecken schneiden, Rasen mähen, jäten), als Maler oder im Bereich Trockenbau-Vollwärmeschutz. **Telefon: 0676 304 57 14**

Sonstiges:

Ihr Computer Service-Spezialist hilft Ihnen bei Problemen rund um den PC. Mobil und preisgünstig!

Telefon: 0677 613 11 266,
Mail: pcservice.kiesswetter@yahoo.at

Wir bieten 24-Stunden-Betreuung. Anfragen unter **Telefon: 0676 336 85 68**

Suche Personal:

Suche für die Verstärkung meines Teams zuverlässige Mitarbeiter am Bau (Fach- und Hilfsarbeiter). Bei Interesse bitte unter **Telefon 0664 883 05 163** melden!

Der 1. TC Seeboden sucht für ein bis zwei Tage pro Woche in der Zeit von Mai bis September einen Tennisplatzwart. Bei Interesse wenden Sie sich an Alfred Granig, **Telefon: 0676 430 65 75** oder Mag. Christian Stuppig, **Telefon: 0664 441 31 88**

Seewirt Winkler-Haifischbar: Servicekräfte m/w, Küchenhilfe, Koch/Köchin, Bademeister/-in, Ferienpraktikanten m/w, für Sommersaison gesucht.

Anfragen: haifischbar@aon.at.
Telefon 04762 811 68 oder 0664 413 00 86

Gasthof Peraus in Lieserhofen sucht ein Stubenmädchen, Arbeitszeiten bis Mai 2x wöchentlich, Juni bis Oktober 5-6x wöchentlich, die übrige Zeit wieder 2x wöchentlich, jeweils vormittags. Anfragen:

Telefon: 04762 3890

Es funktioniert ...

... einfach!

ELEKTRO
UNTERZAUCHER



9871 SEEBODEN, TANGERN 58
Telefon 0650/440 67 57
info@elektro-unterzaucher.at



KONTOWECHSEL – RASCH UND EINFACH

JETZT WECHSELN UND WILLKOMMENSbonus SICHERN!



Bankstelle Seeboden

Geschäftszeiten 07:45 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr

Bankstelle Millstatt

Geschäftszeiten 08:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 16:30 Uhr

Bankstelle Obermillstatt

Geschäftszeiten 08:00 bis 12:00 Uhr
Beratungstermine nach Vereinbarung
Montag bis Freitag 08:00 bis 17:00 Uhr

Wir bieten Ihnen kompetente, persönliche Betreuung und Service in unseren Bankstellen in Seeboden, Millstatt und Obermillstatt, sowie flexibles Online-Banking rund um die Uhr.



www.raiffeisen-ms.at * rb.millstaettersee@rbgk.raiffeisen.at * Tel. 0043 4762 81197 0

Raiffeisen

News



Damit's nicht eng wird.

Manchmal hält sich das Leben nicht an den Plan und sorgt für die eine oder andere Überraschung. Und dann benötigt man zum Beispiel plötzlich mehr Platz. Ihr Raiffeisen Wohntraumberater hilft Ihnen mit der passenden Finanzierungslösung, die perfekt auf Ihre Lebenssituation abgestimmt ist – vom Darlehen für den Hausbau, über die Finanzierung von Einrichtungswünschen bis hin zum Rundum-Schutz für Ihr Zuhause. Eben genau so, wie man es sich von einem starken Partner erwarten kann.

Förderungen und Finanzierungen.

Das Leben braucht manchmal einfach mehr Platz. Beim Bauen und Sanieren können Sie von den zahlreichen Förderungen und individuellen Finanzierungsmöglichkeiten profitieren.

Die Bausparfinanzierung schafft Platz.

Die optimale Bausparfinanzierung passt sich genau an Ihre Möglichkeiten an. Sie entscheiden über die Rückzahlungsmodalitäten oder auch die Art der Besicherung und profitieren ganz nebenbei von der Zinsobergrenze.

„Gemeinsam schaffen wir es,
Ihren **Wohnraum** sicher
und ohne Überraschungen zu verwirklichen.“



Ihr Wohntraumspezialist

Thomas Schermann

Zu Besuch bei verwirklichten Wohnträumen:



Fam. Kreiner Marco u. Monika Lagger



Fam. Kalt in Baldramsdorf



Seit 2. November 2015 ist **Sara Krois** Mitarbeiterin der Raiffeisenbank Millstättersee. Sie verstärkt das Schalter-Team in der Bankstelle Millstatt. Die gebürtige Gmündnerin ist jung, hübsch und hat stets ein Lächeln für Kunden und Kollegen parat. Sie hat die HLW in Spittal an der Drau absolviert und lebt derzeit in Lind im Drautal.

Ihre Freizeit verbringt Sara Krois gerne auf dem Rücken der Pferde. Entspannen kann sie sich auch bei der Gartenarbeit, beim Lesen von Büchern oder beim Kochen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Raiffeisenbank Millstättersee wünschen Ihrer neuen Kollegin viel Glück und Erfolg und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

**Raiffeisen
Meine Bank**



**Wenn's um Bauen und Wohnen geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Schaffen Sie mehr Platz – für sich, Ihre Familie oder Ihr Hobby. Mit den passenden Finanzierungslösungen von Raiffeisen können Sie Ihre Wohnträume schnell und sicher verwirklichen. Ihr Raiffeisenberater hilft Ihnen gerne dabei. Nähere Infos erhalten Sie unter finanzieren.raiffeisen.at



**Mehr Infos zu
den Raiffeisen
Finanzierungen**